Schwalbacher Woche

14-tägig erscheinende unabhängige
Lokalzeitung für Schwalbach am Taunus.

Auflage: 8.500 Exemplare

Schwalbacher Woche unter taunus-nachrichten.de ... und zusätzliche Artikel im Internet

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 -19

28. Jahrgang | Donnerstag, 30. März 2023 | Kalenderwoche **13**

Die Stadtbücherei ist aufgrund eines Wasserschadens derzeit nicht nutzbar. Mit Unterstützung des Kulturkreises wird die erste Vorlesestunde für Kinder im Foyer des Bürgerhauses abgehalten. *Foto: Stadt Schwalbach*

Interimsbücherei im Bürgerhaus geplant

Schwalbach (sbw). Nachdem die Stadtbücherei Schwalbach den Betrieb aufgrund eines Wasserschadens an mehreren Stellen der Decke kürzlich einstellen musste, zeichnet sich inzwischen eine Lösung für einen Notbetrieb für die Dauer der Sanierungsarbeiten ab.

Um die Medienversorgung der Schwalbacher zu gewährleisten, wird das Team der Stadtbücherei schnellstmöglich in zwei Räumen des Rat- und Bürgerhauses eine Interimsbücherei aufbauen. Dort soll ein kleiner Bestand zur direkten Ausleihe zur Verfügung stehen. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Medienversorgung der Kinder. Eine Bilderbuchecke und einige Regale mit Büchern für Leseanfänger sind fest eingeplant. Aber auch für die Liebhaber von Belletristik und Krimis werden Bücher zur Ausleihe bereitstehen.
Solange es die Sanierungsarbeiten am Dach der Stadtbücherei zulassen, sollen alle anderen Bücher unter Planen geschützt in den jetzigen Räumen verbleiben. Sie können von den Lesern vorbestellt und in den Räumen der Interimsbücherei abgeholt werden. Die technischen Voraussetzungen wurden von der IT-Abteilung der Stadt Schwalbach bereits geschaffen.
Christiane Graf, Leiterin der Stadtbücherei: „Unser Team arbeitet mit sehr viel Motivation an dieser Lösung und hofft, dass die neuen Räume baldmöglichst mit Büchern, Spielen, Tonies und vor allem mit Leben gefüllt werden.“ Bis die Interimsbücherei ihren Betrieb aufnehmen kann, werden alle fälligen Medien automatisch verlängert. Den Lesern entstehen hierfür keine Gebühren.

Vorlesestunden finden statt

Auch der Vorleseclub „Lesetreppe“ für Kinder im Alter von vier bis sieben Jahren wird weiterhin stattfinden. Mit Unterstützung des Kulturkreises konnte am Mittwoch vergangener Woche bereits die erste Vorlesestunde im Foyer des Bürgerhauses stattfinden. Interessierte Eltern können ihr Kind beim Team der Stadtbücherei per E-Mail an stadtbuecherei@schwalbach.de anmelden.
In der Stadtbücherei Schwalbach hat es in Folge der starken Regenfälle in der vorletzten Woche mehrere undichte Stellen im Dach gegeben, durch die eine größere Menge Wasser eingedrungen ist. Die ersten nassen Stellen sind während der Öffnungszeiten am 14. März aufgetreten. Das Team der Stadtbücherei hat sofort alle Maßnahmen zum Schutz der Medien und zur Schadensminderung getroffen. So konnte der Medienbestand vor Schaden bewahrt werden. Bis auf etwa ein Dutzend Bücher ist hier kein Schaden zu vermelden.
Anders sieht es mit den baulichen Schäden aus. Hier sind die Decken und Wände an mehreren Stellen beschädigt. Auch die Teeküche und zwei Büros sind in Mitleidenschaft gezogen. Da sich die Stadtbücherei Schwalbach in angemieteten Räumen befindet, liegen die Beseitigung des baulichen Schadens und die Sanierung des Daches in der Verantwortung des Eigentümers.

Orientierungsgespräche für Gründer

Schwalbach (sbw). Am Mittwoch, 5. April, von 15 bis 18 Uhr, bietet die Stadt Schwalbach in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen wieder Orientierungsgespräche an. Um möglichen Interessenten zeitlich entgegenzukommen, finden die Gesprächstermine am Mittwochnachmittag statt.
Die Orientierungsgespräche sind ein Angebot für Gründer und Jungunternehmer beziehungsweise für Nachfolgeregelungen. Sie bieten die Gelegenheit, die Geschäftsidee fachmännisch und noch dazu kostenlos durchleuchten zu lassen. Dabei wird nicht nur die Tragfähigkeit der Geschäftsidee analysiert. Auch mögliche Förderungen, wie beispielsweise der Gründerzuschuss der Agentur für Arbeit, werden berücksichtigt.
Das Orientierungsgespräch findet in einem Raum des Bürgerhauses statt. Eine Anmeldung unter Telefon 06196-804211-194 ist erforderlich, damit für jeden Teilnehmer ausreichend Zeit eingeplant werden kann. Kosten entstehen dabei nicht.
Wer sich vorab über den Verein zur Förderung von Existenzgründungen in Kelkheim informieren möchte, kann dessen Internetseiten unter www.vfe-kelkheim.de besuchen.

Hunde an die Leine nehmen

Schwalbach (sbw). Die Brut- und Setzzeit hat begonnen. In den Wiesen und Gehölzen brüten viele Vögel, und die Wildtiere bekommen Nachwuchs.
In dieser Zeit benötigen die jungen Wildtiere besonderen Schutz und einen ungestörten Rückzugsort. Freilaufende Hunde bedeuten für diese Tiere eine nicht unerhebliche Bedrohung – auch wenn der Jagdtrieb der Hunde je nach Rasse und individuellem Charakter sehr unterschiedlich ausgeprägt sein kann.
Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch sagt: „Wir appellieren eindringlich an alle Hundebesitzer, ihre Verantwortung wahrzunehmen und ihre Tiere in der Brut- und Setzzeit in Wald und Feld im Interesse der Bodenbrüter und aller Wildtiere nicht abseits von den Wegen frei laufen zu lassen. Indem Sie Ihre Hunde an die Leine nehmen, schützen Sie unsere heimischen Wildtiere.“
Auch an Spaziergänger, Jogger und Radfahrer – egal, ob mit oder ohne Hund – richtet sich ein Appell: „Bleiben Sie auf den Wegen, vermeiden Sie Trampelpfade, gehen Sie nicht querfeldein, betreten Sie keine Wiesen oder Ackerflächen und halten Sie sich von Hecken und Gebüschen nach Möglichkeit fern. Die Natur dankt es Ihnen!“

ENGEL&VÖLKERS
Auch nur noch HAUS IM KOPF?

Schneller ins eigene Zuhause.
Immobilie und Finanzierung aus einem Haus.
Engel & Völkers Immobilien
Deutschland GmbH
Zum Quellenpark 9
65812 Bad Soden
Telefon +49 6196 52 41134
taunus@engelvoelkers.com

Dabei sein oder „außen vor“?
Eine Sache guten
Hörens und Verstehens.

Je mehr Stimmen wir gleichzeitig hören, desto schwerer wird das Verstehen.
Eine rechtzeitig eingesetzte Hörhilfe beugt dem „Verlernen“ des Verstehens vor.
Willkommen zu Beratung & Gratis-Hörtest
HÖRSYSTEME
stoffers
Am Bahnhof 5, 65812 **Bad Soden** ✆ 06196 2 83 64
Hauptstraße17, 61462 **Königstein** ✆ 06174 2 52 82
Langgasse 3, 65719 **Hofheim** ✆ 06192 8 07 79 00
www.hoerakustik-stoffers.de ✉ info@hoerakustik-stoffers.de

Veranstaltungen Eschborn

Ausstellungen

„Kunst aus Kinderhand“, ausgewählte Bilder aus dem Kunstunterricht der Westerbach-Schule, Museum Eschborn, Eschenplatz, Öffnungszeiten des Museums: Mittwoch und Samstag 15-18 Uhr, Sonntag 14-18 Uhr und nach Vereinbarung, (bis 16. April)
Fotoausstellung „Foam Talent“, Arbeiten von 20 internationalen Nachwuchskünstlern werden präsentiert, die mit dem Medium Fotografie arbeiten und für das Förderprogramm des Fotografiemuseums „Amsterdam Foam“ ausgewählt wurden. Die Ausstellung kann nach Voranmeldung im Rahmen von Führungen besichtigt werden, Deutsche Börse, „The Cube“, Mergenthalerallee 61, (bis 14. Mai)

Veranstaltungen

Freitag, 31. März

Kino, „Warten auf Bojangles“, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

Sonntag, 1. April

Poetry Slam, ein Wettkampf, bei dem innerhalb von sechs Minuten selbst geschriebene Texte präsentiert werden und das Publikum entscheidet, Moderation: Jonas Elpelt, Kurator ist der mehrfache Hessenmeister und langjährige Frankfurter Veranstalter Jan Cönig, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

Montag, 3. April

Spielenachmittag mit Bingo für Senioren, Erlebnishaus, Seniorenraum, Odenwaldstraße 22-24, ab 14 Uhr

Dienstag, 4. April

Stöbern nach Ladenschluss, Buchladen „7. Himmel“, Niederhöchstadt, Langer Weg 4/Montgeronplatz, ab 19 Uhr

Donnerstag, 13. April

Tanztee mit Heinz Schanz, Bürgerzentrum Niederhöchstadt, Montgeronplatz 1, 15 Uhr

Der Osterhase kommt ins Wiesenbad

Eschborn (ew). Am Ostersonntag, 9. April, und Ostermontag, 10. April, kommt der Osterhase ins Wiesenbad. Jeweils ab 10 Uhr werden Kunststoffeier in die Schwimmbecken geworfen. Diese können dann von großen und kleinen Gästen des Wiesenbads ertaucht und gegen kleine Überraschungen eingetauscht werden. Die Eiertauchaktion findet bis 16 Uhr alle zwei Stunden statt. Von Karfreitag, 7. April, bis Ostermontag, 10. April, sind die Schwimmhalle und die Sauna täglich von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Das Team des Wiesenbads wünscht ein frohes Osterfest.

Flohmarktsaison beginnt Mitte April

Eschborn (ew). Es ist wieder soweit, die Eschborner Flohmarktsaison in diesem Jahr steht in den Startlöchern. Ab Samstag, 15. April, darf wieder auf dem Rathausplatz gehandelt werden. Die Flohmärkte finden von April bis September an jedem dritten Samstag im Monat statt. Eine Ausnahme gibt es allerdings im Sommer: Der Flohmarkttermin im Juni wird aufgrund des Eschathlons verlegt: Deshalb wird der Flohmarkt dann am 24. Juni stattfinden. Alle anderen Flohmärkte im April, Mai, Juli, August und September finden unverändert statt. Um einen Standplatz zu erhalten, ist monatlich eine Voranmeldung erforderlich. Sie kann unter Telefon 06196-490210 oder per E-Mail an ordnung@eschborn.de bei Ivonne Pfeiffer erfolgen. Die Anmeldungen für den ersten Flohmarkt werden bereits entgegengenommen.

Ausstellung „Strittige Straßennamen“ eröffnet

Schwalbach (sbw). Am 21. März wurde anlässlich der Bürgerversammlung zu diesem Thema die Ausstellung „Strittige Straßennamen in Schwalbach“ erstmalig gezeigt. Sie ist bis auf Weiteres zu den regulären Öffnungszeiten im Hochfoyer im 1. Stock des Rathauses zu besichtigen. Die Ausstellung des Büros für Erinnerungskultur in Babenhausen umfasst sechs große Tafeln. Unter den Titeln „Ehre wem Ehre gebührt?“ und „Streitsache Straßennamen“ wird das Thema, mit dem sich in den letzten Jahren bundesweit auch viele andere Städte und Gemeinden beschäftigen, dargestellt. Je eine Ausstellungstafel beschäftigt sich mit den strittigen Namen Rudolf Dietz, Hans Bernhard Reichow und Julius Brecht. Den unstrittigen Schwalbacher Straßennamen widmet sich eine sechste Tafel. Nach der Bürgerversammlung wird die Thematik nun im Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales sowie im Haupt- und Finanzausschuss diskutiert. Danach wird deren Empfehlung abschließend in der Stadtverordnetenversammlung entschieden.

Mit der Band „Mrs. Roger“ präsentiert der Lions Club Eschborn seine nächste Benefizveranstaltung. *Foto: Mrs. Roger und Band*

Lions Club präsentiert die Band „Mrs. Roger“

Eschborn (ew). Die Plakate sind in Eschborn und Niederhöchstadt kaum zu übersehen. Die nächste Benefizveranstaltung des Lions Clubs Eschborn am Donnerstag, 27. April, im Bürgerzentrum Niederhöchstadt wirft ihre Schatten voraus. Dieses Mal mit dem Namen eines großen deutschen Jazzsängers, an den „Mrs. Roger“ und ihre Band erinnern: Roger Cicero (1970-2016).
Der einzigartige Sound des Musikers, seine humorvollen Texte sowie die bearbeiteten Themen haben die Sängerin Jil Christin Schulte, alias „Mrs. Roger“, im Jahr 2006 zur Jazzmusik geleitet und inspirieren sie bis heute auf ihrem musikalischen Weg. Viele Jahre hegte sie den Wunsch, die Stücke des Künstlers neu aufleben zu lassen.
Die Band „Mrs. Roger“ spielt unvergessene Songs wie „Frauen regier‘n die Welt“, „Ich atme ein“ oder auch „Zieh die Schuh aus“ aus Sicht der Frau und präsentiert mit einem unverkennbaren Sound das Lebenswerk des viel zu früh verstorbenen Sängers, der mit seiner Musik ein breites Publikum erreichte und für den Jazz begeisterte.
Bereits das Premierenkonzert im Bergpark Wilhelmshöhe in Kassel war bestens gelungen und begeisterte das Publikum. Zum Erfolg von „Mrs. Roger“ trägt auch die bärenstarke instrumentale Besetzung der Band bei: der großartige Ulli Orth am Saxofon hat jahrelang Lead-Altsaxofon in Ciceros Bigband gespielt.
Der Lions Club Präsident, Holger Beutel, zeigt sich hoch erfreut, dass „wir mit so einer Benefizveranstaltung kurz nach Ostern aufwarten können. Es wird uns helfen, diverse Projekte der Kinder- und Jugendarbeit zu unterstützen“. Tickets zu 20 Euro pro Person gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen, online unter www.frankfurt-ticket.de sowie an der Abendkasse im Bürgerzentrum Niederhöchstadt. Beginn des Konzerts ist um 19.30 Uhr. Weitere Infos finden Interessierte im Internet unter eschborn.lions.de.
Beutel macht auch auf ein zweites Highlight des Clubs in diesem Jahr aufmerksam: „Kaum sechs Wochen nach dem Konzert mit ‚Mrs. Roger‘ werden wir unsere Charterfeier zum 25-jährigen Bestehen des Lions Clubs Eschborn begehen. Auch diese Gelegenheit wollen wir intensiv nutzen, um weitere Spenden, insbesondere von Firmen, für unsere gemeinnützige Arbeit zu sammeln“.

Veranstaltungen Schwalbach

Veranstaltungen

Anmeldung zum Altstadtfest, noch bis Freitag, 5. Mai, 23.59 Uhr, geplant ist das Fest am Freitag, 16. Juni, von 19-24 Uhr und Samstag, 17. Juni, von 15-24 Uhr, Schwalbacher Vereine und Institutionen haben ab sofort die Möglichkeit, sich anzumelden
Anmeldung „Fête de la Musique“, die „Fête de la Musique“ findet nun alljährlich am 21. Juni zum Sommeranfang statt und ist ein Live-Musikfest, jeder, der an diesem Tag musizieren möchte, kann das Anmeldeformular herunterladen und ausgefüllt und unterschrieben bis zum 15. Mai an den Kulturkreis, Marktplatz 1-2, senden

Montag, 3. April

Kegeln für Senioren, jeder ist willkommen, Kegelbahn Bürgerhaus Schwalbach, Marktplatz 1-2, 17-19 Uhr

Mittwoch, 5. April

Orientierungsgespräche für Gründer, Bürgerhaus, Marktplatz 1-2, 15-18 Uhr

Samstag, 8. April

Flohmarkt, für jedermann (außer gewerbliche Anbieter), auf dem Marktplatz, Aufbau ab 7 Uhr

Besuchen Sie auch unser neues Online-Portal
www.Taunus-Nachrichten.de

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt um 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über Telefon 0800-0022833 (Festnetz/ kostenlos) und Telefon 22833 ohne Vorwahl (für Handys in allen Funknetzen). Der Anruf kostet 69 Cent pro Minute. Im Internet ist die Suche unter www.aponet.de möglich.

Freitag, 31. März
Apotheke am Markt, Kelkheim, Frankenallee 1, Tel. 06195-6773250
Löwen Apotheke, Eschborn, Hauptstraße 416, Tel. 06173-62525

Samstag, 1. April
Brunnen Apotheke, Hofheim, Weilbacher Straße 5, Tel. 06192-39666
Burg Apotheke, Königstein, Frankfurter Straße 7, Tel. 06174-9929500

Sonntag, 2. April
Glaskopf Apotheke, Glashütten, Limburger Straße 29, Tel. 06174-63737
Hof Apotheke, Hofheim, Alte Bleiche 9, Tel. 06192-27482
Pinguin Apotheke, Schwalbach, Avrillestraße 3, Tel. 06196-83722

Montag, 3. April
Globus Apotheke, Hofheim, Seilerbahn 2-4, Tel. 06192-99250
Hof Apotheke, Kronberg, Friedrich-Ebert-Straße 16, Tel. 06173-79771

Dienstag, 4. April
Klosterberg Apotheke, Kelkheim, Frankfurter Straße 4, Tel. 06195-2728
Rats Apotheke Oberhöchstadt, Kronberg, Borngasse 2, Tel. 06173-61522

Mittwoch, 5. April
Rosen-Apotheke, Hofheim, Rheingaustraße 46, Tel. 06192-96790
Taunus Apotheke, Schwalbach, Friedrich-Ebert-Straße 4, Tel. 06196-86070

Donnerstag, 6. April
Kur Apotheke OHG, Bad Soden, Alleestraße 1, Tel. 06196-23605
Rosenapotheke im Center, Hattersheim, Untertorstraße 13, Tel. 06190-936710

Freitag, 7. April
Apotheke am Kreisel, Königstein, Bischof-Kaller-Straße 1a, Tel. 06174-9929140
Limes Apotheke, Schwalbach, Marktplatz 23, Tel. 06196-779980

Samstag, 8. April
Central Apotheke, Eschborn, Götzenstraße 47, Tel. 06196-42521
Staufen Apotheke, Kelkheim, Frankfurter Straße 48, Tel. 06195-2440

Sonntag, 9. April
Kreuz Apotheke, Kriftel, Frankfurter Straße 14, Tel. 06192-42100
Marien Apotheke, Königstein, Hauptstraße 11-13, Tel. 06174-21597

Montag, 10. April
Kur Apotheke, Kronberg, Frankfurter Str. 15, Tel. 06173-940980
Stein’sche Apotheke, Hofheim, Wilhelmstraße 2, Tel. 06192-6221

Dienstag, 11. April
St. Barbara Apotheke, Sulzbach, Hauptstraße 50, Tel. 06196-71891
Vitus Apotheke, Kriftel, Frankfurter Straße 32, Tel. 06192-911091

Mittwoch, 12. April
Bahnhof Apotheke, Eschborn, Berliner Straße 31-35, Tel. 06196-42277
Hornauer Apotheke, Kelkheim, Hornauer Straße 85, Tel. 06195-61065

Donnerstag, 13. April
Easy Apotheke Krifteler Markt, Kriftel, Kapellenstraße 48 A, Tel. 06192-206710
Rathaus Apotheke, Eppstein, Alte Schulstraße 2, Tel. 06198-7535

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Main-Taunus im Krankhaus Bad Soden
Kronberger Str. 36, 65812 Bad Soden Taunus, Telefon 06196-656
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/ Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main, Telefon 069-31060
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Das Eschborn K bietet für Jugendliche in den Osterferien einen interessanten Kunst-Workshop an. Foto: Franziska Kuo

Tragikkomödie und Kunst

Eschborn (ew). Auch an den beiden kommenden Wochenenden bietet das Eschborn K in der Jahnstraße 3 viel Abwechslungsreiches. Die französische Tragikkomödie „Warten auf Bojangles“ wird am Freitag, 31. März, um 20.15 Uhr als Kinofim gezeigt. „So muss großes Kino sein: hochemotional, lustig und auch tieftraurig, mit Mut zum erzählerischen Risiko“, resümiert der Deutschlandfunk über diesen Film. Es ist eine Hochstaplergeschichte: Ein junges Paar, die beide unter falscher Flagge segeln, findet an der Côte d’Azur zueinander, zeugt einen Sohn und startet in ein ziemlich unordentliches Familienleben. Was als knallbunte Liebeskomödie beginnt, entwickelt sich bald zu einer tragischen Familiengeschichte, die bei aller Ernsthaftigkeit nie an Leichtigkeit verliert. Drama, Komödie, Märchen und Satire reichen sich die Hand und entwickeln sich zu einem rasant erzählten Stück Film.

Am Samstag, 1. April, um 20.15 Uhr findet wieder der „Poetry Slam“ statt. Kunst lässt sich nicht vergleichen. Dennoch treten beim „Poetry Slam“ verschiedenste Autoren in einen Wettbewerb, in dem das Publikum über Sieg und Niederlage entscheidet. Die Feder ist mächtiger als das Schwert, hier wird mit Wortstafetten geworfen, Reime und Gags schießen durch die Luft, jeder Abend ist anders, nur eines bleibt gleich – die Regeln des Wettkampfs: keine Hilfsmittel, nur selbst geschriebene Texte und ein Zeitlimit von sechs Minuten. Moderiert wird das Spektakel an diesem Abend von Jonas Elpelt. Kurator der Show ist der mehrfache Hessenmeister und langjährige Frankfurter Veranstalter Jan Cönig. Dem Wettbewerb stellen sich: Livia Warch, Uli Höhmann, Dina Hasan, Petra Seynstrahl, Roli Rose und Lena Stockoff.

Am Freitag, 14. April, um 20.15 Uhr wird der Film „Fado“ gezeigt, der die Spur dieses portugiesischen Musikstils in der Lissabonner Altstadt, der Alfama, aufnimmt.

Am Samstag, 15. April, von 14.30 bis 16.30 Uhr ist „Saturday’s Playground“ mit dem Workshop „Rhythmus und Groove“ angesagt. Mit diesem Workshop möchte das Eschborn K interessierten Musikern einen tiefen Einblick in das Rhythmusgeschehen innerhalb einer Band ermöglichen, sozusagen in die Herzkammer des Groove blicken. Dazu hat das K den vielseitigen und vielbeschäftigten Schlagzeuger Andreas Neubauer gewinnen können. Unterstützt wird er in diesem zweistündigen Workshop von Nico Hering am Piano. Der Kurs wendet sich an alle Musiker, die mehr über Rhythmus und Groove lernen und diese verstehen wollen, Schlagzeuger natürlich inbegriffen.

Am Abend wird dann um 20.15 Uhr ein Konzert geboten: Andreas Neubauer, Nico Hering und Matthias „Jam“ Deisenroth bilden das rhythmische Rückgrat von „Four!“ und der Band der sambischen Sängerin Yvonne Mwale. Mit einem Background aus Funk, Jazz und R&B stehen den drei viele musikalische Wege offen. Beim Konzert werden außer Klassikern von Herbie Hancock, Freddie Hubbard, den Stylistics auch modernes Material von Bands wie „Ghost Note“ bearbeitet und Eigenes vorgestellt. Verbindendes Element ist dabei der solide und elegante Groove, der die Musiker des Trios zu den versiertesten und über die Grenzen von Frankfurt hinaus gefragtesten Vertretern Ihrer Zunft zählen lässt.

„Swingin‘ Sunday Tea Dance“

Am Sonntag, 16. April, um 14.30 Uhr lädt das K zum „Swingin’ Sunday Tea Dance“. Jeweils an einem Sonntag im Monat bringt das K den Saal zum Swingen. Zum „Tea Dance“ spielen wechselnde DJs feinsten Swing, Jazz und Blues. Dazu werden im klimatisierten Raum mit perfekt tanzbarem Holzboden kalte Getränke, warmer Kaffee, leckerer Kuchen und beste Laune serviert. Für Interessierte ohne Vorkenntnisse gibt es eine kostenlose Einführung ins Swing-Tanzen. Für Tänzer mit Vorkenntnissen werden regelmäßig Workshops geboten. Eine Anmeldung oder ein Partner sind nicht erforderlich.

Von Dienstag, 11. April, bis Freitag, 14. April, jeweils 10 bis 14 Uhr bietet das Eschborn K einen interessanten Kunstworkshop an. Die Vielfalt und Lebendigkeit von „Mixed Media“- und „Street Art“-Kunst sowie die plakativen Farben der „Pop Art“-Kunst sind Thema dieses Workshops, der sich an Jugendliche richtet. Mit künstlerischen Mitteln den eigenen Ausdruck finden, die eigenen malerischen Fähigkeiten Schritt für Schritt voranbringen, beim Zeichnen das Auge schärfen, Hintergrundwissen, Tipps und Tricks, das alles bietet die Künstlerin Franziska Kuo in entspannter Atmosphäre beim Ferienworkshop für Jugendliche ab neun Jahren. Der Workshop kann über das Kursprogramm, Nr. 231-5-20, per E-Mail an kurse@eschborn-k.de gebucht werden.

Ein Wildkräuter-Spaziergang findet am Donnerstag, 13. April, von 17 bis 20 Uhr statt. Auf ausgesuchten Wegen können die Teilnehmer Wildkräuter und Heilpflanzen anhand ihrer Merkmale kennenlernen und bestimmen. Natascha Jaskulla erläutert außerdem Inhaltsstoffe und Wirkweise und stellt Anwendungs- und Zubereitungsmöglichkeiten, wie Wildkräuter in der Küche die eigene Speisekarte fantastisch ergänzen können, vor. Aufgrund der Reichhaltigkeit an Geschmack, Vitaminen, Mineralien und sekundären Pflanzenstoffen lässt so manches wilde Kraut das hochgezüchtete Kulturgemüse ziemlich „alt“ aussehen. Der Spaziergang kann über das Kursprogramm, Nr. 231-4-30, per E-Mail an kurse@eschborn-k.de gebucht werden.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.eschborn-k.de zu finden.

Konfirmationsjubiläum und mehr

Eschborn (ew). 50, 60, 65, 70 oder sogar 75 Jahre nach der Konfirmation noch einmal einen Segen erhalten, der sie in die Zukunft begleiten und stärken wird: Die Jubilare der Evangelischen Kirchengemeinde Eschborn wurden eingeladen, am Palmsonntag, 2. April, um 10 Uhr mit Pfarrer Johannes Kalchreuter in einem Gottesdienst mit Abendmahl in der evangelischen Kirche ihre Jubelkonfirmation zu feiern. Im Anschluss ist ein Sektempfang im großen Saal des Gemeindehauses geplant. Um 17 Uhr findet mit Nils Christian und seinem Team ein Jugendgottesdienst in der Kirche statt. Das Thema ist „Himmel und Hölle“. Der Gottesdienst richtet sich insbesondere an Jugendliche ab dem Konfirmandenalter sowie an junge Erwachsene, aber selbstverständlich sind alle Menschen herzlich willkommen. Gern kann man sich mit eigenen Ideen einbringen und das Programm selbst mitgestalten. Der nächste Jugendgottesdienst ist für den 14. Mai geplant.

Schließzeiten der Stadtbücherei

Eschborn (ew). Die Stadtbücherei Eschborn und ihre Zweigstelle in Niederhöchstadt bleiben in den Osterferien am Samstag, 8. April und 15. April, geschlossen. Das Team der Stadtbücherei wünscht allen Nutzern eine schöne Oster- und Ferienzeit.

Weidfeldstraße

Eschborn (ew). Die Stadtverwaltung Eschborn teilt mit, dass sich die Öffnung der Zufahrt von der Steinbacher Straße in die Weidfeldstraße verzögert. Grund dafür ist eine Vielzahl von Leitungsverlegungen im Kreuzungsbereich. Diese waren in den zunächst vorliegenden Plänen nicht verzeichnet, erst im Zuge der Bauarbeiten stieß man darauf.Nach derzeitigem Stand ist mit der Straßenöffnung Ende April zu rechnen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen.

Gedenken an Konrad Brosswitz

Kürzlich gedachten Mitglieder des SPD-Ortsvereins des am 11. März 1945 im Konzentrationslager-Dachau ermordeten Sozialdemokraten Konrad Brosswitz. Man traf sich an seinem Stolperstein in der Hauptstraße in Niederhöchstadt, um dort den Stolperstein zu reinigen und Blumen niederzulegen. Diese Würdigung steht stellvertretend für alle die, die sich trotz Repressalien für eine bessere Gesellschaft mit ganzer Leidenschaft einsetzen. Foto: SPD Eschborn

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 628 8-0
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Zum Abschluss des Ukraine-Solidaritätskonzerts versammeln sich die Band, die Sängerinnen, Bürgermeister Alexander Immisch, Günter Pabst (GCJZ) und einige anwesende Ukrainerinnen mit ihren Kindern zusammen auf der Bühne. Foto: Rolf Bär

Ein bewegendes Ukraine-Solidaritätskonzert

Schwalbach (sbw). Ein besonderes und bewegendes Ukraine-Solidaritätskonzert fand im März in Schwalbach statt. Große Begeisterung und Emotionen gab es sowohl auf der Bühne, als auch beim Publikum im Bürgerhaus. Ein besonderer Höhepunkt des bewegenden zweieinhalbstündigen Konzerts war der Abschluss, als sich die Band, die Sängerinnen, Bürgermeister Alexander Immisch, Günter Pabst (GCJZ) und einige anwesende Ukrainerinnen mit ihren Kindern zusammen auf der Bühne versammelten.

Henning Brand am Schlagzeug, Vitaliy Zolotov an der Gitarre, Jura Wajda am Flügel und Sven Otte am Kontrabass zeigten mit ihrem Sound im musikalisch exzellenten Zusammenspiel mit Margaux Kier, Sängerin, Bandleaderin und Organisatorin des Projekts „Musik gegen den Krieg – Solidarität mit der Ukraine“, welche Macht in der Musik liegt und was sie bewegen kann. Das Publikum dankte es mit langanhaltendem Applaus.

Die Band hatte das A-capella-Ensemble „Dyvyna“ aus Donezk zur Zusammenarbeit eingeladen. Die Frauen begeisterten in ukrai nischen Trachten gekleidet mit Liedern vom Leben in ihrer Heimat, von Jahreszeiten, Alltag, Festen, aber auch Sorgen.

Der polyphone Gesang drang tief in die Herzen. Das Lied „Die Sonne geht schon unter“ aus dem Donbass ist eins der für sie bedeutendsten Lieder. Das Erntelied erzählt von leibeigenen Bauern, die hart arbeiten und nach Hause wollen. Es ist zum Symbollied geworden, wie Yulia Kulinenko erläutert: „Seit 2014 bekam das Lied eine neue Bedeutung seit unsere kleine Heimat – Donbass – unter russischer Besatzung ist. Seit Februar des vergangenen Jahres vermissen wir die Ukraine, die Tag und Nacht unter russischem Beschuss steht.“

Die Volkslieder aus dem Donbass, Jazz und Chansons waren eine wilde musikalische Mischung und doch passten sie zusammen. Margaux sang witzig von „Rassefrauen“, starken, unabhängigen Frauen von heute, von der Landschaft in der Heimat und der Wanderung barfuß im Moos. Außerdem präsentierte sie ihr Lied „Herzfehler“, das „über ein Herz, das halt nur lieben kann – sonst nichts, sagt klar, es ist ein Fehler, wenn dieser Fehler fehlt“ erzählt. Und so kamen viele Aspekte zusammen, auf die es ankommt – in der Kunst und in der Arbeit für die Gemeinschaft.

Der besondere Abend wurde möglich durch die Zusammenarbeit der Stadt Schwalbach, des Kulturkreises Schwalbach, den Arbeitskreisen Städtepartnerschaft Olkusz, Yarm und Avrillé, der Deutsch-Ausländischen Gemeinschaft Schwalbach (DAGS), der „Wilden Rose“ – Interkulturelles Jugendnetzwerk Schwalbach, der Flüchtlingshilfe Schwalbach, den Kirchengemeinden Schwalbachs und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit (GCJZ) Main-Taunus-Kreis und andererseits natürlich durch die Musik von „Margaux & BANDiten“ und „Dyvyna“. Eine Ukrainerin aus Eschborn bedankte sich für den wunderbaren Abend, der ihr für ein paar Stunden das Gefühl von Heimat vermittelt hätte.

Das Spendenergebnis kann sich auch sehen lassen. Insgesamt wurden 4593,80 Euro gespammelt, die ganz dem Ukraine-Solidaritätsfonds zugute kommen. Ende März gab es zudem eine weitere Spendenzusage von der Taunus Sparkasse. Zweckgebunden für das „Hilfswerk für Überlebende der NS-Verfolgung in der Ukraine“ und für das Projekt „Ferien vom Krieg“ der Schwalbacher Partnerstadt Olkusz/Polen spendet die Taunus Sparkasse je 500 Euro. Damit erhöht sich der Betrag auf 5593,80 Euro.

„Die Solidarität muss weitergehen!“, so Günter Pabst, Vorstandsmitglied der GCJZ und Ehrenbürger von Olkusz. „Das Wenige, das wir tun können, ist solidarische Hilfe zu leisten. Daher rufen wir auch in diesem Jahr zu Spenden auf.“

Weitere Spenden können auf das Konto der CJZ MTK unter dem Verwendungszweck „Ukraine Solidarität“ überwiesen werden.

Spiel- und Bolzplätze werden für die Saison vorbereitet

Schwalbach (sbw). In der vergangenen Woche fand die diesjährige Sandreinigung auf allen städtischen Spielplätzen statt. Dabei wurden nicht nur der Fallschutzsand, sondern auch der Perlkies und die Holzhackschnitzel gereinigt. Anschließend wurde der fehlende Fallschutz unter den Spielgeräten wieder aufgefüllt. Sämtliche Spielplatzgeräte und Sitzgelegenheiten wurden für den Einsatz gereinigt und gewartet und mit umweltfreundlicher, für Spielplatzgeräte zertifizierter Holzlasur gestrichen. Die Wasserpumpen an den Wasserspielanlagen werden zum Saisonbeginn im Mai montiert und in Betrieb genommen.

Von der Parkanlage „Platz der Generationen“, am Hans-Bernhard-Reichow-Weg zwischen evangelischer Limesgemeinde und Kindertagesstätte Badener Straße gelegen, wurde ein Teilbereich zeitweise anderweitig genutzt. Bedingt durch den vorübergehenden Einzug des katholischen Kindergartens St. Pankratius in Räumlichkeiten der städtischen Kindertagesstätte, wird ein Teil der Grünfläche als Außengelände für den katholischen Kindergarten St. Pankratius abgeteilt. Der Bereich mit Fitnessgeräten, Tischtennistisch und Basketballkorb sowie den Sitzgelegenheiten zur Nutzung für alle Generationen bleibt als Parkanlage erhalten.

Am Waldspielplatz wurde der Tischtennistisch durch ein neues, vandalismussicheres Modell ersetzt. Die Beschichtung des alten Tisches war durch das Aufstellen von Alu-Einweggrills beschädigt worden.

Bei der Fertigstellung des unteren Marktplatzes wurden auf der hier entstehenden Spiel- und Aufenthaltsfläche auch die Spielgeräte wieder eingebaut. Bei Fragen und Anregungen steht Simone Venino, Mitarbeiterin des Sozial- und Jugendamtes der Stadt Schwalbach unter Telefon 06196-804147 oder per E-Mail an simone.venino@schwalbach.de gerne als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Eine neue Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte

Schwalbach (sbw). Frauen sind nach wie vor häufiger Opfer von häuslicher Gewalt, sie übernehmen täglich 87 Minuten mehr Sorgearbeit und sie verdienen pro Stunde durchschnittlich 18 Prozent weniger als Männer. Als Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Schwalbach hat Olga Schwarzenberger verschiedene Themen im Blick, bei denen Frauen nach wie vor benachteiligt sind. In dieser Funktion ist sie sowohl für die weiblichen Beschäftigten der Stadtverwaltung als auch für alle Schwalbacherinnen ansprechbar.

Als interne Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte unterstützt und berät sie seit Jahresbeginn die Dienststelle bei der Umsetzung des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes. Dabei geht es um Themen wie Chancengleichheit von Frauen und Männern in der Verwaltung oder um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Als externe Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte ist es ihr Ziel, die Öffentlichkeit für frauenpolitische Themen zu sensibilisieren und ein Bewusstsein für Geschlechtergerechtigkeit zu schaffen. Hierzu plant sie Vorträge, Lesungen und andere Aktionen. Gemeinsam mit der „FrauenInitiative“ Schwalbach (FIS) ist Olga Schwarzenberger verantwortlich für den FrauenTreff in Schwalbach. Dieser dient als Kommunikations- und Veranstaltungsort und hat in Schwalbach bereits eine lange Tradition. Dieses Jahr feiert er sein 30-jähriges Bestehen. Die Frauen, die sich dort ehrenamtlich engagieren, bieten unter anderem ein Mittwochs- und Freitagscafé sowie Sprachcafés an und organisieren ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm. „Es ist mir wichtig, in Austausch mit den Schwalbacherinnen zu kommen und gemeinsam neue Ideen anzustoßen“, betont Olga Schwarzenberger. Als Schwalbacherin freue sie sich darauf, diese verantwortungsvolle Aufgabe nun mitgestalten und sich für die Belange von Schwalbacher Frauen einsetzen zu können. Es sei ebenfalls wünschenswert neue Angebote zu etablieren, weshalb sie Frauen dazu einlädt, mit ihr Kontakt aufzunehmen.

Ein neues Angebot der Gleichstellungsbeauftragten ist die einmal im Monat stattfindende Sprechstunde für Frauen, die Fragen zu Themen wie Wiedereinstieg in den Beruf, Vereinbarkeit von Familie und Beruf oder zu Diskriminierungserfahrungen haben. Die Beratung ist anonym und kostenlos und findet im „FrauenTreff“ statt. Der Zugang befindet sich am unteren Marktplatz, unterhalb des Wasserspiels. Der nächste Termin ist am Montag, 3. April, von 11 bis 12 Uhr.

Natürlich können bei Fragen oder Anregungen auch unabhängig von dieser Sprechstunde Termine vereinbart werden. Olga Schwarzenberger ist unter Telefon 06196-804235 erreichbar oder per E-Mail an olga.schwarzenberger@schwalbach.de.

Olga Schwarzenberger vor dem „FrauenTreff“ am unteren Marktplatz. Foto: Stadt Schwalbach

Vortrag „gesunde Ernährung“ stieß auf breites Interesse

Schwalbach (sbw). Unter dem Titel „Wer besser isst, bleibt länger fit“ hatten der Seniorenbeirat, die städtische Seniorenarbeit und der Verband der Kriegsbeschädigten (VdK) Ortsverband Schwalbach kürzlich gemeinsam zu einer Vortragsveranstaltung eingeladen. Diese stieß auf großes Interesse, sodass der Gruppenraum neun und zehn des Bürgerhauses mit etwa 60 Senioren voll belegt war.

Die Referentin, Dr. Christiane Reiß, erklärte in ihrem Vortrag, wie man Erkrankungen durch eine gesunde und ausgewogene Ernährung vorbeugen kann. „Mehr als 60 Prozent aller Erkrankungen sind ernährungsbedingt. Dabei ist es ganz einfach, mit einer ‚Gesunden Ernährung‘ vorzubeugen,“ behauptete die Ernährungswissenschaftlerin aus Schwalbach. Im Speziellen brauchen Senioren mehr Eiweiß als jüngere Menschen, um den Abbau der Muskelmasse im Alter zu verhindern. Dr. Reiß erklärte dies anschaulich anhand einer „PowerPoint“-Präsentation und zeigte Beispiele, wie man täglich seinen Bedarf deckt und wie viel Gramm Eiweiß ein Mensch im hohen Alter benötigt. Um eine alltägliche Umsetzung zu erleichtern, orientierte sie sich dabei an den üblichen Essgewohnheiten der Senioren. Sie betonte auch, dass man den Fokus nicht nur auf einen Bestandteil legen sollte, sondern eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung das A und O des gesunden Alterns sei.

Die Teilnehmer waren von dem Vortrag so begeistert, dass sie sich einen zweiten Teil wünschen. Dieser wird voraussichtlich im Herbst stattfinden.

Viele interessierte Senioren kommen zum Vortrag von Dr. Christine Reiß über „gesunde Ernährung“. Foto: Stadt Schwalbach

Die Heinrich-von-Kleist-Schule freut sich, dass sie in diesem Jahr endlich wieder die Skifreizeit in Tirol anbieten konnte – mit viel Spaß für Schüler und Lehrer. Foto: HvK

Skikurse in Österreich

Eschborn (ew). Endlich konnten nach dreijähriger Coronazwangspause in diesem Jahr wieder die traditionellen Skikurse der Heinrich-von-Kleist-Schule (HvK) stattfinden. Normalerweise machen sich alljährlich im Februar/März die Siebtklässler der Schule auf den Weg in die Alpen, um ihre Skikurse zu absolvieren. Als Schule mit Sportschwerpunkt bilden die Skikurse einen wichtigen Bestandteil des HvK-Sportcurriculums.

Aufgrund der Jahrgangsstärke – in diesem Jahr waren 177 Schüler unterwegs – werden die Kurse immer in zwei Etappen zeitversetzt durchgeführt. Mittlerweile sind beide Gruppen wieder wohlbehalten nach Eschborn zurückgekehrt. Begleitet wurden sie von ihren Klassenlehrern, Sportlehrern und weiteren „skiaffinen" Lehrern der Schule. Die Gesamtleitung lag auch in diesem Jahr in den bewährten Händen von Schulsportleiter Martin Dudek, der zusammen mit seinen Kollegen Jarek Mycan und Luca Teichmann in beiden Wochen am Ort im Skigebiet Hochkössen war. Untergebracht waren die Skifahrer jenseits der Grenze in zwei Gasthöfen in Bayern, wo sie bestens versorgt wurden. Von dort ging es allmorgendlich nach dem Frühstück rüber ins Skigebiet Hochkössen nach Tirol. Alle Schüler konnten auch in diesem Jahr mit einem schuleigenen Ski-Equipment ausgestattet werden. Der HvK-Skikeller bietet etwa 150 Skiausrüstungen, die vor der Reise ausgeliehen und angepasst werden.

Die Kurstage selbst sehen so aus, dass täglich von 9 bis 16 Uhr in verschiedenen Niveaugruppen gelaufen wird.

Aber auch am Abend gab es Programm. Ein Spielabend, ein Kinoabend und am letzten Tag die Disco ließen keine Langeweile aufkommen. Besonderen Spaß bereitete allen das Spiel „Schlag den Lehrer". Hier traten die Schüler an einem Abend gegen ihre Lehrer an und mussten ihre Geschicklichkeit und Schnelligkeit bei verschiedenen Spielen unter Beweis stellen.

Die Schule ist sehr froh und stolz, das Mammutprojekt „Schulskikurs" nun schon über viele Jahre aus eigenen Kräften, ohne zusätzliche Skilehrer von professionellen Skischulen am Ort, stemmen zu können. Das ist nur durch das große Engagement der Lehrer möglich.

Nach dem Skikurs ist vor dem Skikurs: Die Termine für 2024 sind bereits für die Wochen nach Fasching anvisiert; erste Planungen laufen an.

Vivien Gipp ist Bezirksmeisterin

Schwalbach (sbw). Nach den Jugendbezirksmeisterschaften der U13- bis U18-Jährigen im Februar fanden kürzlich die Jugendbezirksmeisterschaften der U10- bis U12 in der Boris-Becker-Akademie in Hochheim statt.

Vom Tennisclub (TC) Schwalbach startete Vivien Gipp in der Klasse U12 als an Nummer eins gesetzte Favoritin ins Rennen. Vivien hatte an gleicher Stelle Ende vergangenen Jahres die Kreismeisterschaften ohne Satzverlust für sich entscheiden können. In diesem Jahr kamen noch drei weitere Siege bei stark besetzten Ranglistenturnieren des Deutschen Tennisbundes in Bibilis, Hochheim und in Dreieich Offenthal dazu.

In der ersten Runde am Samstag hatte Vivien ein Freilos, und in der Runde der letzten Acht traf sie auf die Finalisten aus dem Finale der Kreismeisterschaften, Helene Hofstetter, vom Tennisclub Kriftel. Es entwickelte sich eine spannende Partie mit langen Ballwechseln und vielen Laufduellen, die Vivien nach gut 80 Minuten mit 6:3 und 6:2 für sich entscheiden konnte. Im Halbfinale am Sonntag traf Vivien auf die an Nummer drei gesetzte Lara Jäger aus Königstein. Der erste Satz war hart umkämpft, es gab souveräne Aufschlagspiele, aber auch das eine oder andere Break. Ab dem 3:4 im ersten Satz war Vivien jedoch voll in ihrem Element und ließ sich nicht mehr aus der Ruhe bringen. Das Spiel zum 4:4 war spielentscheidend, danach gab Vivien kein Spiel im ersten Satz mehr ab und gewann diesen mit 6:4.

Starke Aufschläge, eine gute Platzübersicht und sowohl Stopps als auch Vorhand- und Rückhandwinner wechselten sich ab. Gleich im ersten Spiel des zweiten Satzes führte Vivien schnell mit 3:0. Im vierten Spiel des zweiten Satzes versuchte ihre Gegnerin alles, aber Vivien hatte ihre Linie gefunden, sie hielt dem Druck ihrer Gegnerin stand, brachte ihr Aufschlagspiel durch und konnte kurze Zeit später zum Matchgewinn aufschlagen. Sie beendete das Spiel mit zwei unerreichbaren Vorhandbällen. Der zweite Satz ging mit 6:0 an Vivien, die somit den Einzug ins Finale geschafft hatte. Im Finale kam es zur Begegnung der beiden top gesetzten Spielerinnen und somit zu einer Neuauflage des letztjährigen Hallenfinals. Im zweiten Halbfinale hatte sich Shalana Lucero Oviedo vom Wiesbadener Tennis- und Hockey-Club durchgesetzt. Für Shalana war es ein Heimspiel, denn sie trainiert in der Boris-Becker-Akademie. Vivien startete hochkonzentriert und nahm ihrer Gegnerin gleich das erste Aufschlagspiel ab, gewann ihr Aufschlagspiel und führte schnell mit 2:0. Shalana verkürzte zum 2:1. Vivien spielte unbeirrt ihr Spiel weiter, bewahrte die Übersicht und ließ ihre Gegnerin nicht wirklich ins Spiel kommen. Schnell sicherte sie sich das nächste Break und schlug nach knapp 40 Minuten zum Satzgewinn auf, den sie mit einem „Longline Vorhand Winner" zum 6:1 beendete. Nach der Satzpause machte Vivien genau dort weiter, wo sie aufgehört hatte, sie nahm ihrer Gegnerin gleich den Aufschlag ab und servierte sicher ihre eigenen Aufschlagspiele. Auf nahezu jeden Versuch hatte Vivien eine Antwort parat, und nach gut 75 Minuten zwei Matchbälle, von denen sie den zweiten mit einer cross geschlagenen Vorhand beenden konnte. Somit hatte sich Vivien den Titel als Bezirksmeisterin mit einem 6:1 und 6:0 souverän gesichert.

Durch diesen tollen Erfolg konnte Vivien jetzt vier Turniere hintereinander gewinnen. Aktuell belegt die junge Spielerin des TC Schwalbach Platz 28 in der deutschen Rangliste bei den U12-Jährigen und befindet sich im Talent Stützpunkt des Hessischen Tennis Verbandes.

Vivien Gipp ist Bezirksmeisterin in der Altersgruppe U10 bis U12. Foto: TC Schwalbach

Das neue „Casals Forum" in Kronberg interessiert die Bürger

Eschborn (ew). „Das neue ‚Casals Forum' in Kronberg interessiert weiter viele Bürger in Eschborn", so der Stadtverordnete Reinhard Birkert. Im November 2022 hatten bereits etwa 100 Eschborner Bürger das Angebot Birkerts in Anspruch genommen, das neue „Casals Forum" in Kronberg, mit dem großen Kammermusiksaal, und das Studienzentrum der „Kronberg Academy", zu besichtigen.

Nach diesem Termin im vergangenen Jahr erreichten Reinhard Birkert immer wieder Anfragen, ob es noch einen weiteren Besichtigungstermin geben könnte. Mit der Leitung der Akademie wurde ein neuer Termin am 17. März vereinbart. Nach der Veröffentlichung war dieser in wenigen Stunden ausgebucht, sodass Anfang März zwei weitere Führungen angeboten wurden, die auch innerhalb von zwei Tagen ausgebucht waren. An der 7. und 8. Führung nahmen jetzt noch einmal 58 Eschborner Bürger teil. So haben im März wieder etwa 100 Eschborner Bürger das neue „Casals Forum" besucht. Insgesamt haben im Herbst und jetzt im Frühjahr über 200 Personen teilgenommen – eine stolze Bilanz.

„Das Interesse der Bürgerschaft in Eschborn ist überwältigend", so Reinhard Birkert. „Ich stehe da auch staunend vor einer Situation, die ich so noch nicht erlebt habe. Es übersteigt zahlenmäßig meine fünf Führungen in der neuen Frankfurter Altstadt, die ich vor einigen Jahren für die Eschborner Bürgerschaft durchgeführt habe."

„Ich glaube, alle Besucher haben das Gefühl, durch den Besuch etwas ganz Besonderes und Großartiges erlebt zu haben. Und das alles vor der eigenen Haustür. Ich erlebe da viele strahlende und glückliche Gesichter", so Birkert.

Die Sonderführung für die interessierte Eschborner Bürgerschaft hatte Heino von Winning übernommen. Er ist der technische Direktor im Vorstand der „Kronberger Academy". Auch die neu gewählte Geschäftsführerin im Vorstand des Fördervereins, Johanna Brambring, begleitete die zwei Führungen und zeigte sich sehr erfreut, „über das riesige Interesse in Eschborn". Vor dem Eingang des „Casals Forums" haben die Besucher einen guten Blick auf die Burg Kronberg. Diese Verbindung und Blickachse zur Burg drückt sich auch in der Gestaltung der Außenfassade aus: sowohl im Mauerwerk wie auch in der Gestaltung der Fenster.

Heino von Winning stellte im nächsten Schritt das Studienzentrum mit seinen Übungsräumen vor. Durch verschiedene Lichthöfe wurde es möglich, dass alle Räume natürliches Licht haben. Er erklärte die verschiedenen Maßnahmen, wie in den Übungsräumen, aber auch in dem großen Konzertsaal mit 550 Sitzplätzen, eine einmalige Akustik geschaffen wurde. Ein Element ist, dass alle Fugen den gleichen Abstand haben. Außerdem können von außen keine Geräusche in die Konzerträume dringen. Im Erdgeschoss des Studienseminars befindet sich der Carl-Bechstein-Saal für Klassenvorspiele und kleinere Konzerte. Er hat 156 Sitzplätze.

Das Architekturbüro Staab aus Berlin – es baute auch das neue Jüdische Museum in Frankfurt – und die Akustiker des Büros Peutz Consult haben hier Großartiges geleistet. Auch das Holz für die Wände – deutsche Eiche – unterstützt die tragende Wärme des Raumklangs. Heino von Winning informierte mit seiner großen Sachkenntnis nicht nur über den aktuellen Baustand, sondern erklärte viele kleine Details, die „Laien" nicht sehen oder ahnen.

„Glaubt man den aktuellen Presseberichten". so Birkert, „so ist hier in direkter Nachbarschaft von Eschborn, ‚der schönste und klangreinste Kammermusik-Konzertsaal der Welt entstanden'".

Wer hier ein Konzert erleben will, muss sich beeilen. Vom 7. bis 14. Mai findet das nächste Kammermusikfestival statt. Die Eintrittskarten dürften schnell ausverkauft sein.

„Eine Führung werde ich Ende Mai wieder anbieten", so Reinhard Birkert.

Sehr interessiert sind die Eschborner Bürger an den Führungen durch das „Casals Forums" in Kronberg, die Reinhard Birkert organisiert hat. Foto: Reinhard Birkert

Schraubertage der Arbeitsgemeinschaft „fahrRad"

Eschborn (ew). Zu Beginn der Osterferien finden die „Schraubertage" auf dem Gelände des Kinder- und Jugendhauses statt. Eingeladen sind Kinder und Jugendliche aus Eschborn, die Fahrrad fahren, kein eigenes Fahrrad besitzen, ihr Fahrrad reparieren möchten oder einfach nur Lust haben, an Fahrrädern zu schrauben.

Die zum Reparieren notwendigen Ersatzteile stammen unter anderem von Fahrradspenden, die im März für diese Aktion gesammelt wurden. Werkzeuge stehen bereit, und sachkundige Hilfe gibt es von den Mitarbeitern der Arbeitsgemeinschaft „fahrRad".

Am Montag, 3. April, werden von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 17 Uhr die gespendeten Fahrräder gesichtet. Je nach Zustand werden Fahrradteile aus den Radspenden ausgebaut, gesammelt und sortiert, um sie als Ersatzteile für andere Fahrräder zu nutzen. Für einige Fahrräder gibt es auch Interessierte, die das Spendenrad für ihre eigene Nutzung herrichten wollen. Am Dienstag, 4. April, werden von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 17 Uhr unter mithilfe der Mitarbeiter der „AG fahrRad" Fahrräder instandgesetzt und die funktionierenden Bauteile wieder in eigene und „neue" Räder eingebaut.

Für die Teilnahme am Fahrradausflug werden die Fahrräder der Teilnehmer auf ihre Verkehrssicherheit geprüft.

Für Mittwoch, 5. April, ist ein Fahrradausflug geplant, bei dem sowohl die hergerichteten als auch die eigenen schon vorhandenen Fahrräder genutzt werden. Für einige Teilnehmer können auch Fahrräder aus dem Bestand der Kinder- und Jugendarbeit ausgeliehen werden. Kinder ab acht Jahren können sich hierfür anmelden.

Anmeldeformulare sind in den angeschlossenen Einrichtungen der „AG fahrRad" sowie in den Büros der Kinder- und Jugendarbeit am Rathausplatz erhältlich. Weitere Informationen erhalten Interessierte unter Telefon 06196-490403.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

1. bis 7. April 2023

Widder 21.3.–20.4.
Ihre teils rigorosen Aktionen werden Ihnen im Freundeskreis übel angekreidet. Wenn Ihnen etwas an diesen Personen liegt, kommen Sie um eine Entschuldigung nicht herum.

Stier 21.4.–20.5.
Manches wird Ihnen in dieser Woche gehörig auf die Nerven gehen. Deshalb einen Streit vom Zaun zu brechen, wäre aber die schlechteste aller denkbaren Möglichkeiten!

Zwilling 21.5.–21.06.
Mit etwas Humor werden Sie ein bestimmtes Problem viel leichter erledigen können, als mit unnachgiebiger Verbissenheit. Im Familienkreis bahnt sich übrigens eine Überraschung an.

Krebs 22.6.–22.7.
Mit etwas Glück und Elan kann sich ein ziemlich kühner Plan nun doch verwirklichen lassen. Aber Hartnäckigkeit werden Sie zudem unter Beweis stellen müssen.

Löwe 23.7.–23.8.
Vermutlich wissen Sie selbst ganz genau, dass Sie sich oftmals das Leben unnötig schwer machen, wenn Sie Ihren Gefühlen nicht einfach einmal freien Lauf lassen!

Jungfrau 24.8.–23.9.
Es wird so viel Neues auf Sie einstürmen, dass Sie gar nicht wissen, womit Sie zuerst anfangen sollen. Doch auch diese Aufgabe meistern Sie wie immer hervorragend!

Waage 24.9.–23.10.
Der Verdacht, den Sie seit einigen Tagen hegen, erweist sich als völlig unbegründet. Das ist gut – und Sie können jetzt mit Ihrer Planung in aller Ruhe weitermachen.

Skorpion 24.10.–22.11.
Ihre Vorkehrungen waren gut, bringen Sie aber noch nicht ans gewünschte Ziel. Unerwarteter Besuch kann dazu führen, dass alle Ihre Pläne über den Haufen geworfen werden.

Schütze 23.11–21.12.
Sie sind zu vernunftgesteuert: Der Kopf beherrscht Ihre Emotionen, doch das ist jetzt nicht von Vorteil. Zeigen Sie mehr Einfühlungsvermögen, um Ihre Ziele zu erreichen.

Steinbock 22.12–20.1.
Der Mut, mit dem Sie eine Aufgabe übernehmen wollen, ist bewundernswert. Doch überschätzen Sie Ihre Kräfte nicht: Alleine werden Sie das Projekt nicht stemmen können.

Wassermann 21.1.–19.2.
In Herzensdingen zeigt nun eine eher leisere Sprache die entsprechende Wirkung – vorausgesetzt, Sie finden die richtige Tonart. Im Beruf sollten Sie ein wenig zurückschalten.

Fische 20.2.–20.3.
Überlegen Sie gut, welchem Kollegen Sie Ihre Bedenken anvertrauen: Ehe Sie sich versehen, werden Ihre Informationen verdreht weitergegeben. Das kann nicht in Ihrem Sinne sein.

SUDOKU

				3				5
2	8			4	5	3	1	
		3						
6	5		4			7		1
				7				
3		7			9		4	6
						2		
	4	2	3	8			5	7
9				5				

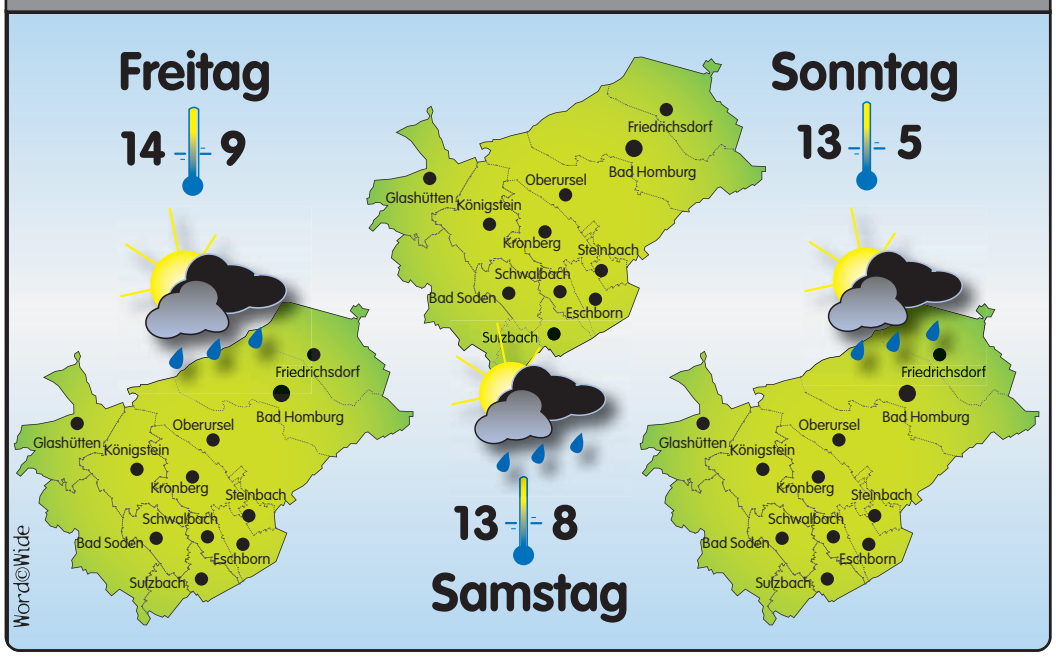
Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

6	3	7	4	9	1	5	8	2
1	4	5	2	8	7	9	3	6
8	2	9	6	3	5	1	4	7
5	8	3	9	2	4	6	7	1
2	1	6	3	7	8	4	9	5
9	7	4	1	5	6	8	2	3
7	9	1	5	4	3	2	6	8
3	6	2	8	1	9	7	5	4
4	5	8	7	6	2	3	1	9

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

DAS WETTER AM WOCHENENDE



17. Geburtstag des „7. Himmels“

Für das Team des Buchladens „7. Himmel“ in Niederhöchstadt war der 17. März ein besonderer Tag. Es konnte mit vielen lieben Kunden den 17. Geburtstag feiern. Mitten im Laden war der Kaffeetisch gedeckt und lud zum Verweilen ein. Bei Kaffee, Tee und leckeren Keksen kamen so manche Erinnerungen an die Zeit auf, als die Idee, mit diesem Buchladen auch einen Ort der Begegnung zu schaffen, in die Realität umgesetzt wurde. Die Kunden feierten gerne mit, teilten Anekdoten aus den 17 Jahren und stöberten mit der Kaffeetasse in der Hand durchs Sortiment. Mit über 30 ehrenamtlichen Mitarbeitern ist der Buchladen mittlerweile zu einer beliebten Anlaufstelle geworden – für den Kauf von Büchern, Grußkarten, Geschenkartikeln und Fairtrade-Leckereien. „Wir bedanken uns bei allen Kunden dafür, dass sie uns über 17 Jahren die Treue gehalten haben.“ Die nächsten Aktionen sind schon geplant. Am Dienstag, 4. April, wird „Stöbern nach Ladenschluss“ ab 19 Uhr angeboten. Foto: „7. Himmel“

Osterferienspiele vom 11. bis 21. April

Schwalbach (sbw). Die städtischen Osterferienspiele finden in diesem Jahr vom 11. bis 21. April auf dem Schiffspielplatz nahe dem Europapark statt. Die Kinderprojektarbeit der Stadt bietet wieder einen bunten Ferienspaß für Schwalbacher Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren, die nicht in einem der Schulkinderhäuser betreut werden.
Das Team der Ferienspiele bietet unter anderem gemeinsame Aktivitäten an wie Outdoorspiele, Klettern, Hüttenbauen, Relaxen, ein Lagerfeuer errichten und kreatives Basteln. Bei einem Ausflug in die Weilbacher Kiesgruben können sich die Kinder für die Natur und Umwelt begeistern lassen. In diesem Jahr ist die Polizei zu Gast auf dem Schiffspielplatz und gewährt kindgerecht einen vielfältigen Einblick in die Polizeiarbeit. Eine Fahrt zu einem gläsernen Supermarkt rundet das diesjährige Osterferienprogramm ab. Beim Mitmischen und Mitgestalten der Aktivitäten sind auch die Ideen und Wünsche der Kinder gefragt.
Anmeldungen für die Osterferienspiele gibt es im Bürgerbüro des Rathauses oder im Internet unter www.ferienspiele-schwalbach.de. Die Teilnahmegebühr beträgt 45 Euro pro Woche, Geschwister zahlen die Hälfte. Auf begründeten Antrag hin können die Gebühren ermäßigt werden. Weitere Infos gibt es bei Kai Kreuzinger unter Telefon 06196-804149 oder per E-Mail an kai.kreuzinger@schwalbach.de.

Vorstand im Amt bestätigt

Schwalbach (sbw). Die sehr gut besuchte Jahreshauptversammlung der Deutsch-Ausländischen Gemeinschaft Schwalbach (DAGS) bestätigte im März den 2022 neu gewählten Vorstand sehr eindrucksvoll. Wilfried Hülsemann wird den Verein weiter leiten, unterstützt von Waltraud Simon-Eckert als Schriftführerin, Chris Richter als Kassenwart sowie den beiden Beisitzerinnen Rózsa Hülsemann und Manuela Correia Rodrigues.
Weil die Familie eines Vereinsmitglieds Anfang 2022 noch in der Ostukraine lebte, konnte die DAGS bereits seit Mitte Februar die Flucht der fünf Personen – darunter ein damals elfjähriges Mädchen – vor Putins Soldaten in den Westen der Ukraine unterstützen. Das Mädchen und ihre Mutter leben seit Juli in Schwalbach, der Vater und die Brüder sind noch in der Ukraine. Dazu passte eine Lesung, die die DAGS im November organisierte: „Flucht – eine Menschheitsgeschichte“ mit dem Autor Dr. Andreas Kossert. Auf dem Programm für die kommenden Monate stehen unter anderem die schon traditionelle Beteiligung am Marktplatzfest am 3. September, an den „Interkulturellen Wochen“ und eine Studienfahrt nach Berlin mit politisch, kulturell sowie touristisch ausgerichteten Programmschwerpunkten.
Die DAGS befinde sich in einer „aktiven Lebensphase“ – sie wird im Herbst 35 Jahre jung und freut sich auch über „neue Mitstreiter“ für Toleranz und Völkerverständigung. „Schauen Sie doch einfach mal vorbei beim DAGS-Treff am Dienstag, 18. April, um 19.30 Uhr in Raum 1 des Bürgerhauses“, lädt der Vorsitzende Wilfried Hülsemann Interessierte ein, „das ‚Schnuppern‘ verpflichtet zu nichts, Sie erfahren jedoch viel mehr über uns und unser Programm – und wir freuen uns auf Sie!“ Interessierte können auch die – gerade in Umbau befindliche – Internetseite www.dags-schwalbach.de besuchen.

MITSUBISHI MOTORS
autohaus Schwalbach ...mehr als Autos
Ostring 2 | Limes · 65824 Schwalbach
Tel. 06196 | 3001 · www.auto-schwalbach.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!
Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

GOLDANKAUF
Antik Galerie Wagner
Bares für Schätze
Wir bieten Bewertungen, Schätzungen und Ankäufe von Kunst, Schmuck (alt wie neu), Silberbesteck, Bernstein,Goldmünzen und Uhren aller Art werden von unseren Kunstexperten taxiert.
bis 70,– €/gr Gold
Goldschmiedearbeiten, Edelmetallverwertung, Batteriewechsel, Reparaturen aller Art.
Selbstverständlich können Sie auch ohne telefonische Anmeldung zu uns kommen, Parkplätze direkt vor der Tür!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ankäufe auch bei Ihnen zu Hause.
Klosterstraße 1 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9610801

Extra-Ferienpass für das Wiesenbad

Eschborn (ew). „Auch in diesem Jahr bietet die Stadt Eschborn ihren daheimgebliebenen Kindern und Jugendlichen im Alter von vier bis 18 Jahren wieder einen doppelten Ferienpass an“, freut sich Erste Stadträtin Bärbel Grade. Der erste Pass gilt im gesamten Jahr 2023 in allen hessischen Schulferien im Wiesenbad. Nach Vorlage erhält man dort kostenlosen Eintritt.
Der zweite Pass gilt wie bisher nur in den hessischen Sommerferien. Weitere Informationen dazu können erst Anfang Juli bekanntgegeben werden.
Beide Ferienpässe kosten zusammen zehn Euro. Wer bereits zu den Osterferien einen Pass für das Schwimmbad für fünf Euro gekauft hat, erhält auf Wunsch zu den Sommerferien den zweiten Pass für weitere fünf Euro dazu. Der Sommerferienpass kostet wie vor den Coronaeinschränkungen einzeln zehn Euro.
Besitzer des Eschborn-Passes beziehungsweise Bezieher von Transferleistungen (Arbeitslosengeld II/Bürgergeld, Grundsicherung SGB XII, Wohngeld, Kinderzuschlag, Asylbewerberleistungen) erhalten beide Pässe unter Vorlage eines Nachweises kostenlos.
Die Stadtverwaltung bittet Besucher des Wiesenbads darum, sich vor dem Besuch des Schwimmbades im Internet über die aktuellen Regelungen zum Einlass zu informieren. Es kann auch jetzt noch jederzeit zu Änderungen kommen.
Der Ferienpass ist im Rathaus bei Corinna Mann in Zimmer 029 erhältlich.
Für die Ausstellung des Ausweises werden folgende Unterlagen benötigt: ein aktuelles Lichtbild, Ausweis (wegen Nachweis des Wohnsitzes), Eschborn-Pass oder Nachweis vom Bezug von Arbeitslosengeld II, Grundsicherung SGB XII, Wohngeld, Kinderzuschlag oder Asylbewerberleistungen.
Informationen erhalten Interessierte bei Corinna Mann im Rathaus unter Telefon 06196-490331, Zimmer 029. Die Sozial- und Rentenstelle ist nur nach vorheriger Terminabsprache zugänglich. Wir bitten darum – soweit möglich – den Termin vorab per E-Mail an soziale.sicherung@eschborn.de zu vereinbaren. Folgende Angaben werden dafür benötigt: Name, Telefonnummer und Anzahl der gewünschten Ferienpässe.
Soll ein Ferienpass für „Nachbarn“ mitbestellt werden, müssen auch deren Namen und die Anzahl der gewünschten Pässe angegeben werden.

Fit in den Frühling mit Bewegung

Eschborn (ew). „Jetzt beginnt mit dem Frühling wieder die Zeit der guten Vorsätze: Weniger Zucker oder kein Alkohol stehen ganz oben auf der To-Do-Liste. Doch denken Sie auch an das Wichtigste für Ihren Körper: Das ist die Bewegung. Sie sollte nach dem langen, dunklen Winter und dem gemütlichen Sitzen auf dem Sofa nicht länger unter ‚Ferner liefen‘ eingereiht sein. ‚Sport tut gut‘, das wissen wir alle, und Sport macht im Verein gleich noch mehr Spaß“, ist sich der Sportverein „Frischauf Eschborn“ sicher. Darüber hinaus gibt es noch weitere Vorzüge: die gegenseitige Motivation, neue Bekanntschaften, das „Wir-Gefühl“, eine gesunde Routine im Alltag und neue Impulse für das eigene Leben.
Der Sportverein „Frischauf Eschborn“ bietet seinen Mitgliedern in zehn Abteilungen verschiedene Sportarten an. „Wir sind ‚Leute von nebenan‘ und legen Wert auf das Miteinander in jedem Alter. Dazu gehört die Rücksichtnahme auf die Leistungsfähigkeit jedes einzelnen. Wenn auch Sie mehr Bewegung und damit einen gesünderen Lebenswandel in Ihren Alltag bringen wollen, kommen Sie zu unseren drei kostenfreien Probestunden“, so die Verantwortlichen des Vereins. So bietet „Frischauf Eschborn“ ein Probetraining mit orthopädischer Gymnastik jeden Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Turnhalle der Heinrich-von-Kleist-Schule an.
Sportinteressierte können auch zur Walkinggruppe kommen, die sich jeden Dienstag um 18 Uhr am Parkplatz der Hartmutschule trifft und von dort eine Stunde durch die Eschborner Felder walkt.
Wer früher gerne Tischtennis gespielt hat, ist zur Rückkehr an die Platte eingeladen – jeden Montag von 20 bis 22 Uhr in der Turnhalle der Heinrich-von-Kleist-Schule.
Auch Bogenschießen wird angeboten: Samstags von 15.30 bis 18 Uhr zeigen der Abteilungsleiter und der Trainer die Grundlagen dieser Sportart, jetzt im Winter nach telefonischer Rücksprache in der Turnhalle der Hartmutschule und im Sommer auf dem Freigelände in Neuenhain. Auf der Homepage www.frischauf-eschborn.de finden Interessierte weitere Informationen.
„Im Grund wissen wir alle, dass regelmäßige Bewegung wichtig ist – nicht nur für unseren Körper, sondern auch der Seele tut Fitness gut!“, so die stellvertretende Vorsitzende Sabine Gehrhardt.

Vortrag zur Datenverschlüsselung

Schwalbach (sbw). Am 15. Februar berichtete Professor Dr. Steffen Reith über Quantencomputing. Mehr als 40 Besucher warteten gespannt auf Informationen zu diesem interessanten Thema. Schwerpunkt der Ausführungen von Dr. Reith war zu erklären, inwieweit Quantencomputer „besser“ sind als heutige übliche Computer und was das vor allem für den Datenschutz bedeutet. Reith, der sich als theorethischer Informatiker viel mit Kryptographie (Verschlüsselung von Daten) beschäftigt, wollte zeigen, was Quantencomputer hier deutlich besser können und nicht „Wie“ sie es können. Das „Wie“ sei mehr die Sache der Physiker. Vielleicht wird man irgendwann einen Vortrag beim Arbeitskreis Wissenschaft-Technologie-Wirtschaft (WiTechWi) zu dieser Seite des Problems hören dürfen.
Zunächst erfuhren die Zuhörer etwas über Berechenbarkeit. Jeder Computer ist ja eigentlich nur eine Rechenmaschine. Ein Computerprogramm gibt Rechenanweisungen, nach denen der Computer Eingaben verarbeitet und ein Ergebnis ausgibt. Entscheidend zur Lösung von Problemen ist also, ob es dazu einen Algorithmus (Rechenanweisung) gibt. Wie dann gerechnet wird, beschreibt das Berechenbarkeitsmodell. Das wiederum hängt auch von den technischen Möglichkeiten der Rechenmaschine ab. Hier liegen eindeutig die Vorteile des Quantencomputers. Man glaubt, dass er schneller rechnen kann. Warum weiß man das nicht? Die Antwort ist, dass es bis heute nur sehr einfache Quantencomputer gibt, die die Möglichkeit dieser Technik noch lange nicht ausschöpfen. Reith erklärte dem staunenden Publikum den Grundlegenden Unterschied beim Rechnen zwischen „normalen“ Computern und Quantencomputern. Herkömmliche Computer rechnen mit binären Zahlen. Diese Zahlen haben zwei Ziffern: null und eins. Das entspricht technisch „An“ und „Aus“. Eine Folge von Nullen und Einsen können jede reelle Zahl (wenigstens in Näherung) darstellen. Diese Nullen oder Einsen nennt man Bit. Quantencomputer nutzen es aus, dass Quantensysteme gleichzeitig sowohl im Zustand null als auch im Zustand eins sein können. Dieses nennt man dann QuBit (Quantenbit). Ein QuBit hat im einfachsten Fall den Zustand null und den Zustand ein mit gleich großer Wahrscheinlichkeit. Auf dieser Basis kann man rechnen. Reith zeigte dazu ein einfaches Beispiel und wie man diese Art zu rechnen in Quantencomputern nutzen kann. In der Präsentation des Vortrags, abrufbar auf der Internetsite www.witechwi.de, kann man Details nachlesen. Reith zeigte dann, dass diese neue Art zu rechnen, tatsächlich eine schnellere Art zu rechnen ist. Datenverschlüsselung beruht darauf, dass man zum Entschlüsseln bei manchen Verfahren, nicht unbedingt den Schlüssel braucht. Wenn man lange genug rechnet, könnte man bei diesen Verschlüsselungsmethoden auch ohne Schlüssel den Code knacken.
Bisher gibt es aber noch keine Rechner, die mit vertretbar wenig technischem Aufwand dazu schnell genug rechnen können. Wenn es aber gelingt, leistungsfähige Quantencomputer zu bauen (die Möglichkeit besteht durchaus), dann funktioniert die sogenannte asymmetrische Kryptografie, die heute noch vielfach zu Datenschutz verwendet wird, nicht mehr. So versuchen heute Wissenschaftler wie Professor Reith neue Verschlüsselungsverfahren zu entwickeln, die auch von Quantencomputern nicht geknackt werden können. Da es im „Computeruniversum“ immer mehr persönliche und vertrauliche Daten gibt, ist das eine kaum zu unterschätzende Aufgabe.

Eine sehr schöne Aufführung boten die fast 100 Gitarristen an diesem Abend dem Publikum. *Foto: Musikschule Taunus*

Teilnehmerrekord beim Gitarrentag

Eschborn (ew). Dicht an dicht saßen annähernd 100 Gitarristen auf der großen Bühne der Stadthalle, die Jüngsten acht Jahre alt, die Ältesten Mitte 50. Marek Herz und Wolfgang Thomas, die den Fachbereich „Zupfinstrumente“ leiten, waren sich einig: „So viele Teilnehmer hatten wir noch nie!“ Dass die Gitarre an der Musikschule boomt, ist kein Wunder, denn sie klingt wunderbar, ist vielseitig einsetzbar, leicht zu transportieren und relativ erschwinglich. Ein Grund, warum seit vielen Jahren auch die Gitarrenklassen zum Standard einiger Grundschulen gehören: Erfolgreich kooperieren hier Musikschule Taunus mit der Viktoriaschule Kronberg und der Hartmutschule in Eschborn. Aber auch im Jeki („Jedem Kind ein Instrument“ an der Südwestschule Eschborn) können sich die Drittklässler für die Gitarre entscheiden.
Eröffnet wurde das gut einstündige Konzert mit „He‘s a Pirate“ aus dem Film „Fluch der Karibik“: Das Gitarrenorchester hatte sich im Vorfeld an drei Samstagen getroffen, um dieses und andere Stücke zu proben. Spannender blieb es für die Schüler der Gitarrenklassen und vom Jeki, die aus logistischen Gründen erstmals am Gitarrentag selbst miteinander spielen konnten. Für viele Kinder war es der erste Auftritt, den sie gut meisterten. Immerhin „braucht es ja viel Mut, auf einer Bühne zu spielen, wenn Familie und Freunde im Publikum sitzen“, betonte Jörg Buttler in seiner Moderation. Er und seine Kollegin Yeojin Jang waren die beiden neuen Gesichter unter den Gitarrenlehrkräften: nach wenigen Wochen im Team schon gut integriert und sehr engagiert. Neben einigen Solostücken, Duos, Trios und einem Sextett standen die größeren Ensembles im Fokus. Es wurde nicht nur gezupft, sondern auch gesungen, auf die Gitarre geklopft oder ganz sanft mit den Fingern auf der „Decke“ des Instruments getrommelt. Melodien aus Klassik, Jazz, Rock, Pop und Film begeisterten das Publikum: Bei „Dance Monkey“ wurde mit den Fingern geschnippst, bei „Losing My Religion“ kräftig „bravo“ gerufen, dann wieder andächtig gelauscht bei Jazzstandards wie „Fly Me to the Moon“.
Wie erfolgreich die Musikschule in der Erwachsenenbildung ist, durfte man beim Trio „Day Tripper“ erleben und am Ende gab es viel Beifall für alle Aktiven und außerdem für diejenigen, die mit viel Herzblut einstudiert, geprobt und den Schülern die Stücke „auf den Leib geschneidert“ hatten: Jörg Buttler, Marek Herz, David Kandareli, Wolfgang Thomas, Nikolai Schäfer und Hans-Georg Schwab. Im Engagement der Lehrkräfte liegt sicherlich der Schlüssel für die hohe Anzahl an Mitwirkenden, die sich mit Edvard Griegs bekanntem Stück „In der Halle des Bergkönigs“ verabschiedeten.

Kleist-Sportler erfolgreich bei „Jugend trainiert für Olympia“

Eschborn (ew). Beim großen Schulsport-Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ hat die Tischtennis-Mannschaft der Heinrich-von-Kleist-Schule beim Landesentscheid einen großartigen dritten Platz belegt. Ihr sportliches Können und ihre Geschicklichkeit an der Tischtennisplatte stellten Schüler aus den Jahrgangsstufen fünf bis acht am 14. März an der Sportschule des Landessportbundes Hessen in Frankfurt unter Beweis. Sportlehrer Goran Oswald, der die achtköpfige Mannschaft betreut, freut sich mit seinen jungen Sportlern und ist voll des Lobes für den großen Sportsgeist seines Teams. Nicht minder stolz zeigte sich Schulleiter Heimann, der am vergangenen Freitag in seinem Büro die Siegerurkunde überreichte. „Auf dem dritten Platz in ganz Hessen – das ist schon was“, rief er den jungen Sportlern zu und dankte ihnen und ihrem Lehrer Goran Oswald für ihr Engagement für ihre Schule. Auch in anderen Disziplinen ist die Heinrich-von-Kleist-Schule immer wieder bei „Jugend trainiert für Olympia“ aktiv. Mannschaften in Fußball, Handball, Völkerball, Volleyball und Tennis nehmen immer wieder erfolgreich an den Schulsport-Wettbewerben teil. Auch im nächsten Schuljahr wird in der Jahrgangsstufe fünf wieder eine neue Sportklasse eingerichtet, in der junge Sportler besonders gefördert werden. Nähere Informationen dazu erteilt die Schule gern (dudek@kleist-schule.de).
Weitere Informationen rund um die Heinrich-von-Kleist-Schule sind unter Telefon 06196-95700 oder unter www.kleist-schule.de; www.facebook.com/kleistschule und www.instagram.com/heinrichvonkleistschule erhältlich.

Hessenweit auf Platz 3: Die Tischtennismannschaft der Heinrich-von-Kleist-Schule. Foto: HvK

Große Zufriedenheit nach der Unterzeichnung einer Absichtserklärung von „nLighten“ mit der Stadt Eschborn und der GIZ bezüglich der Nutzung der Abwärme des „nLighten“ Rechenzentrums. *Foto: Stadt Eschborn*

Abwärme des Rechenzentrums als Wärmequelle fürs Wiesenbad

Eschborn (ew). „nLighten“, ein Portfoliounternehmen von I Squared Capital, verkündete vor Kurzem die Unterzeichnung einer Absichtserklärung mit der Stadt Eschborn und der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) bezüglich der Nutzung der Abwärme des „nLighten“ Rechenzentrums in Eschborn. Die zurückgewonnene Wärme der EDV(Elektronische Datenverarbeitung)-Anlagen im Rechenzentrum soll dem Wiesenbad und den GIZ-Liegenschaften als Fernwärme zum Heizen dienen und dabei vorhandene Wärmeerzeugungsanlagen ersetzen.

Die Firma „nLighten“ und die Stadt bekräftigen in der Absichtserklärung ihren Plan, eine Versorgungsleitung (etwa 800 Meter) vom „nLighten“ Rechenzentrum bis zum Wiesenbad zu errichten oder den Bau zu unterstützen, die durch Abwärme erhitztes Wasser transportiert. „nLighten“ beabsichtigt, eine zuverlässige, langfristige Einspeisung von Abwärme aus dem Serverbetrieb sicherzustellen.

Insgesamt ist die Nutzung von Abwärme von Rechenzentren noch relativ selten in Deutschland. Dabei liegt hier ein großes Potenzial mit der „nLighten“ Plattform von Edge-Rechenzentren, weil diese in fast allen Wirtschaftszentren in Deutschland verteilt sind.

„Die fortschreitende Digitalisierung der Wirtschaft und parallel laufende Energiewende bieten eine spannende Möglichkeit, Rechenzentren in die lokale Energieinfrastruktur zu integrieren“, sagt Chad McCarthy, „CTO“ bei „nLighten“. „Wir freuen uns sehr, dass wir jetzt zusammen mit der Stadt Eschborn und der GIZ dieses Projekt vorantreiben.“

„Im Hinblick auf Ressourcenschonung und Klimaschutz fällt der Nutzung von Abwärme eine Schlüsselrolle zu mit großem Potenzial auch zur Stärkung der Resilienz kommunaler Energiesysteme“, sagt Adnan Shaikh, Bürgermeister von Eschborn. „Aus dieser Überzeugung heraus sehen wir in der Nutzung von Abwärme aus Rechenzentren einen zentralen Baustein für die klimaneutrale Wärmewende und Wärmeleitplanung in Eschborn, mit der Energiekosten minimiert werden können. Mit diesem wollen wir darüber hinaus einen Beitrag zu den Klimaschutzzielen der Stadt und des Landes Hessen leisten und die Abhängigkeit von fossilen Energieimporten vermindern.“

Erste Stadträtin Bärbel Grade ergänzt: „Dies ist ein Meilenstein für unsere Stadt, der das langjährige Engagement unseres Klimaschutzmanagers und unsere Bereitschaft, in Nachhaltigkeit und Klimaschutz zu investieren, widerspiegelt. Das beispielhafte Zusammenwirken von Stadt Eschborn, GIZ und ‚nLighten‘ ist ein wahrer Glücksfall mit dem Potenzial, ein Leuchtturmprojekt für unsere Stadt und die Region zu werden. Wir freuen uns darauf, diese innovative und zukunftsweisende Partnerschaft voranzutreiben.“

„Die GIZ unterstützt nachhaltige Veränderungen in etwa 120 Ländern weltweit“, sagt Robert Kressirer, Abteilungsleiter bei der GIZ. „Auch an unseren Standorten in Deutschland ist Nachhaltigkeit für uns handlungsleitend. Durch die Nutzung von Abwärme können wir die Ökobilanz unserer Liegenschaften weiter verbessern und treiben eine klimafreundliche Lösung in Eschborn voran.“

„Das Einsparen von Energie und der Schutz von Ressourcen ist uns in der Verwaltung unserer Immobilien ein wichtiges Anliegen. Daher freuen wir uns besonders, dass ‚nLighten‘ die ihnen zur Verfügung stehenden Möglichkeiten nutzt und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz leistet, und hoffen, dass weitere Unternehmen ihrem Beispiel folgen“, so Christoph Horbach, „CEO“ und Geschäftsführender Gesellschafter der HT Group – Eigentümer und Vermieter der Immobilie.

„nLighten“ möchte mit seiner innovativen Rechenzentrumsplattform einen sinnvollen Beitrag dazu leisten, die Umweltbilanz von Rechenzentren zu verbessern. Zum Nachhaltigkeitskonzept von „nLighten“ gehört deshalb unter anderem auch, die durch die Server verursachte Abwärme als Wärmequelle verfügbar zu machen.

Deshalb ist „nLighten“ auch an den anderen Standorten bereits in Gesprächen mit Stadtverwaltungen und lokalen Interessensvertretern aus der Wirtschaft, um die Abwärme nicht ungenutzt zu lassen

Osterferienprogramm für Kinder und Jugendliche

Eschborn (ew). Es ist endlich soweit: Die Osterferien kommen. Das Osterferienprogramm der Kinder- und Jugendarbeit in Eschborn bietet viele Möglichkeiten, die wärmer werdenden Tage zu genießen, sich kreativ auszutoben und Abenteuer zu erleben.

Der Abenteuerspielplatz in den Oberwiesen öffnet seine Pforten für Kinder, und in der Hüttenstadt am Westerbach kann wieder nach Herzenslust gehämmert und gesägt werden. Der Abenteuerspielplatz hat in den Osterferien von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

In der ersten Osterferienwoche finden die „Schraubertage“ am Kinder- und Jugendhaus im Dörnweg 65 statt. Im Rahmen dieses beliebten Angebots werden Fahrräder gemeinsam fit und fahrtüchtig gemacht. Am dritten Tag findet ein Fahrradausflug statt, bei dem fleißig geradelt wird.

In der zweiten Osterferienwoche stehen die Türen des Kinder- und Jugendhauses offen. Der Abenteuerspielplatz bietet am Dienstag ein Kreativangebot und am Freitag ein Kochangebot an.

In der dritten Osterferienwoche findet ein Graffiti-Workshop statt. In diesem Jahr wird die letzte weiße Außenwand des Kinder- und Jugendhauses in eine bunte und vielfältige Fläche verwandelt. Alle Kinder und Jugendlichen ab zwölf Jahren sind willkommen. Auf dem Abenteuerspielplatz können sich Kinder am Dienstag im Bewegungsangebot austoben und am Freitag selbst leckere Pizza backen.

In den Osterferien findet jede Woche am Donnerstag der „Aktionstag Spiel mit!“ auf dem Rathausplatz statt. Alle, die Lust haben, sind eingeladen, vorbeizukommen und mitzumachen.

Detaillierte Informationen gibt es bei der Kinder- und Jugendarbeit im Rathaus unter Telefon 06196-490414 oder per E-Mail an kinder-und-jugendarbeit@eschborn.de.

„Faires Frühstück“ in der Kindertagesstätte

Eschborn (ew). Die Leiterin der Kindertagesstätte „Schillerstraße“ hatte auch in diesem Jahr wieder zum „Fairen Frühstück“ im März geladen. Erste Stadträtin Bärbel Grade war, wie im vergangenen Jahr, ein gern gesehener Gast. Sie unterstützt und begleitet vom Rathaus aus die Arbeit zum Thema „Fair Trade“. Die zukünftigen Schulkinder der Kindertagesstätte hießen in diesem Jahr auch die verantwortliche Sachgebietsleiterin für Kindertagesstätten, Cordula Ströhler, willkommen.

Die Kinder hatten sich gut vorbereitet und im zurückliegenden Jahr viel Neues zum Thema fair gehandelte Produkte gelernt. Zum diesjährigen „Fairen Frühstück“ lernten die Kinder viel über fair gehandelte Schokolade und deren Herkunft. Bei einem Besuch in der Buchhandlung „7. Himmel“ sahen sich die Kinder der Gruppe Schokoladenprodukte an und informierten sich über deren Herkunft.

Gemeinsam mit den Fachkräften Barbara Glück und Leroy Oesterheld erörterten die Mädchen und Jungen viele weitere Aspekte zum „fairen Handel“.

Die Kita „Schillerstraße“ hat über Petra Leyherr weiterhin einen guten Kontakt zum Weltladen Hofheim. Alle beim Frühstück verwendeten fair gehandelten Produkte brachte Petra Leyherr auch in diesem Jahr auf kurzem Weg direkt vorbei. Die Kinder freuten sich über fair gehandelte Schokocreme und fair gehandelten Kakao. Außerdem probierten die Kinder die selbst ausgesuchte fair gehandelte Schokolade vom „7. Himmel“. Dazu gab es frisches „Biobrot“ aus der Region.

Am Ende des Frühstücks schenkte Erste Stadträtin Bärbel Grade jedem Kind noch einen „Fair-Trade“-Bleistift, der sicher zu Schulbeginn im Sommer dieses Jahres Verwendung finden wird.

Das Frühstück endete mit Spielen in der Turnhalle, die den Kindern, Bärbel Grade und Cordula Ströhler ebenfalls viel Freude bereiteten. Die Kita „Schillerstraße“ freut sich, die Tradition des „Fairen Frühstücks“ auch im nächsten Jahr weiterführen zu können.

Seit 2017 werden den Kindern der Kindertagesstätte „Schillerstraße“ von geschultem Fachpersonal spielerisch Informationen zum Thema „Fair Trade“ vermittelt. Die Kita „Schillerstraße“ ist seit 2018 erste „Faire Kita“ in Hessen.

Auch in diesem Jahr begeistert die Kinder der Kindertagesstätte „Schillerstraße“ das „Faire Frühstück“. Als Vorbereitung haben die Kinder bereits viel über fair gehandelte Schokolade und deren Herkunft gelernt. *Foto: Stadt Eschborn*

Erdbeben-Spenden-Aktion im Rathaus

Anfang März taten sich die türkisch-islamische Gemeinde Eschborns, der Fußballverein FSC Eschborn und der Ausländerbeirat der Stadt Eschborn zusammen. Der Plan: kurzfristig eine Veranstaltung auf die Beine zu stellen, um Spenden für die Opfer der Erdbebenkatastrophe im türkisch-syrischen Grenzgebiet zu sammeln. Am Samstag, 11. März, kamen im Stadtverordnetensitzungssaal im Rathaus schließlich Mitglieder, Familien, Freunde und Bekannte der Vereine und des Beirats sowie Interessierte aus Stadt und Umgebung zusammen – im Laufe der Veranstaltung rund 1000 Personen. Unter den Besuchern waren auch Bürgermeister Adnan Shaikh, Erste Stadträtin Bärbel Grade sowie Stadtverordnetenvorsteher Markus von Sternheim. Die Mitglieder der Moscheegemeinde hatten eine Vielzahl von herzhaften und süßen Köstlichkeiten vorbereitet. Zur Unterhaltung der Kinder war ein Clown engagiert, der im Foyer der Stadthalle für allerlei Spiel und Spaß sorgte. Doch trotz aller Freude über den großen Zuspruch, den die Veranstaltung fand, wurde auch der Schmerz deutlich, den die Naturkatastrophe bei jenen ausgelöst hat, die Verwandte oder Bekannte in den betroffenen Gebieten haben. Mit einem Beamer wurden im Sitzungssaal Bilder an die Wand geworfen. Diese verdeutlichten die katastrophale Lage und die schlimmen Zustände in der Erdbebenregion. Insgesamt war die Veranstaltung ein großer Erfolg: 14 900 Euro spendeten die Anwesenden. Der Betrag wurde auf das Konto der türkischen Katastrophenschutzbehörde „AFAD“ überwiesen. Am vergangenen Montag wurde der Spendenscheck nun im Beisein von Bürgermeister Adnan Shaikh übergeben. Foto: Stadt Eschborn

Gesprächskreis für Sehbehinderte

Eschborn (ew). Am Dienstag, 11. April, von 14 bis 16 Uhr, wird die elektronische Vorlesehilfe „Hark Reader“ für sehbehinderte Menschen im Seniorenraum des Erlebnishauses, Odenwaldstraße 22-24, vorgestellt und kann dort ausprobiert werden.
Der vorzulesende Text wird auf die Auflage des „Hark Readers“ gelegt und unmittelbar danach startet die Vorlesefunktion, ohne dass weitere Knöpfe zu bedienen wären. Dieses Hilfsmittel kann für unterschiedliche Sprachen genutzt werden und ist nicht auf Deutsch beschränkt. Selbstverständlich ist dieses Hilfsmittel durch die verschiedenen Krankenkassen finanzierbar, wenn der behandelnde Arzt es verschreibt. Ute Pohl und Erste Stadträtin Bärbel Grade laden alle Betroffenen und Interessierten zu diesem Termin ein und bitten auch andere Menschen auf diese Möglichkeit des Ausprobierens von Hilfsmitteln hinzuweisen. Natürlich wird es auch Kaffee und Kaltgetränke geben.
Bei Fragen rund um Sehbehinderungen und Blindheit können Termine für eine Einzelberatung im Rathaus vereinbart werden. Die Sprechstunden finden von 9 bis 12 Uhr statt. Allerdings werden diese nur bei vorheriger Anmeldung unter 069-87205080 angeboten.
Falls Ute Pohl die Anrufe nicht persönlich entgegennehmen kann, wird um eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter gebeten.

Tasche durch Jugendliche entrissen

Eschborn (ew). Zwei kindlich bis jugendlich aussehende Täter haben am Freitagmittag, 24. März, einer Seniorin aus Eschborn ihre Handtasche gestohlen und sind zunächst unerkannt geflüchtet. Im Rahmen einer Fahndung der Polizei konnten zwei Jugendliche angetroffen werden, wobei derzeit noch unklar ist, ob es sich bei diesen um die Tatverdächtigen handelt.
Um 12.30 Uhr ging die 87-jährige Seniorin die Steinbacher Straße in Richtung Falkensteiner Straße entlang, als just in dem Moment, als sie in die Falkensteiner Straße einbog, die zwei Täter auf sie zu rannten. Einer habe ihr dann die mitgeführte weiß-blaue Tasche vom Arm gerissen und sei anschließend gemeinsam mit dem Zweiten in die Unterführung des Niederhöchstadter Bahnhofs geflüchtet. Dort verlor die bestohlene Seniorin die beiden Täter aus den Augen. Sie beschrieb das Duo als zwölf bis 15 Jahre alt, knapp 1,60 Meter groß, südländisch aussehend mit dunklen Haaren und dunkler Bekleidung. Die alarmierte Polizei kontrollierte kurze Zeit später zwei 14 und 15 Jahre alte Jugendliche in der Nähe des Tatortes, die auf die abgegebene Beschreibung passten und deren Tatbeteiligung nun im Verlauf weiterer Ermittlungen abgeklärt werden muss.
Weitere Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei in Eschborn unter Telefon 06196-96950 zu melden.

STELLENMARKT

Neue Wege –
neue Chancen.

Hier finden Sie den
passenden Job.

Wir, ein kleines Team brauchen Verstärkung.
Unsere ZMV verlässt uns im November.
Wir bieten einen **Ausbildungsplatz ZFA (m/w/d)** und suchen:

ZFA (m/w/d) gerne mit Prophylaxe
ZMV (m/w/d) für Abrechnung und Empfang

Sprechstunden Mo – Do
Interesse geweckt?
Rufen Sie uns gerne unter 06174-9987700 an

Zahnarztpraxis Dr. Jens Carlos Weiss
Altkönigstr. 4 A · 61462 Königstein · bewerbung@dr-weiss.net

Deus GmbH ist ein international tätiges Unternehmen im Handel mit Barcodescannern und Auto-ID-Produkten.
Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir eine

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
ab sofort in Vollzeit

Eine Ausbildung im Bereich Lagerlogistik (Fachlagerist, Fachkraft für Lagerlogistik) ist von Vorteil, jedoch nicht zwingend erforderlich.

Ihre Aufgaben:
– Kommissionieren & Verpacken gem. Versandauftrag
– Warenausgangs- und Eingangskontrolle
– Einlagern der Waren
– Zusammenarbeit mit der Auftragsbearbeitung

Wir bieten:
– Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
– Intensive Einarbeitung
– Einen eigenverantwortlichen Aufgabenbereich
– Leistungsgerechtes Gehalt

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
bewerbung@deus.com.de

Deus GmbH, Höchster Str. 94, 65835 Liederbach

TOP WASH

In **Eschborn** und **Frankfurt**
Mitarbeiter in Voll- und Teilzeit (m/w/d)
für die Autowäsche gesucht

Wir bieten:
- Fahrtkostenzuschuss
- Bis zu 13 Löhne
- Einen langfristigen Arbeitsplatz

Tel.: 06032 - 86 97 721 Mobil: 0151 - 18 98 27 11
E-Mail: info@top-wash.de · www.top-wash.de

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Wir suchen Sie als freundliche/n Mitarbeiter/in, der/die unsere Fachangestellten und Berater bei ihren täglichen Arbeiten unterstützt.
Seit über 20 Jahren sind wir als Familienunternehmen mit drei Ladengeschäften für Hörsysteme erfolgreich.
Für unser Fachgeschäft – mitten in Hofheim – suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter(in) Kundenberatung

auf Voll- oder Teilzeitbasis
Sie sollten Interesse und Freude am Umgang mit Menschen mitbringen, zuverlässig sein, EDV beherrschen und gerne im Team arbeiten.
Wir bieten Ihnen eine entwicklungsfähige Position in einem modern ausgestatteten Betrieb, angenehmes Betriebsklima, eine langfristige Perspektive und ein marktgerechtes Gehalt.
Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!
Gerne können Sie uns einfach anrufen oder Ihre Bewerbungsunterlagen senden.

Hörakustik Stoffers GmbH
Frau Katharina Stanke
Langgasse 3, 65719 Hofheim a.T.,
Telefon 06192 8077900
www.hoerakustik-stoffers.de
k.stanke@hoerakustik-stoffers.de

HÖRSYSTEME
stoffers

Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Wir beraten Sie gern.

Mediengestalter gesucht!

Bad Homburger Woche · **Oberurseler Woche** · **Eschborner Woche**
Friedrichsdorfer Woche · **Steinbacher Woche** · **Schwalbacher Woche**

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Wir brauchen zum schnellstmöglichen Eintritt einen

Mediengestalter (w/m/d) für Digital- und Printmedien
in Festanstellung

Ihre Tätigkeiten
- Gestaltung und Satz von Anzeigen
- Satz und Layout von Sonderseiten und Sonderzeitungen
- Druckdatenaufbereitung
- Überprüfung gelieferter Daten
- Bildbearbeitung

Das erwarten wir von Ihnen
- Abgeschlossene Ausbildung als Mediengestalter/in für Digital- und Printmedien oder vergleichbare Kenntnisse
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Sicherer Umgang mit den gängigen Layout- und Bildbearbeitungsprogrammen (Adobe InDesign, Photoshop, Illustrator, Acrobat Pro, PitStop) am Mac
- Kenntnisse im Umgang mit Microsoft Office Programmen (Word, Excel)
- Gespür für Farbe, Form und Typografie
- Sorgfältige, selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Sehr gute Teamfähigkeit

Sind Sie an dieser anspruchsvollen Position interessiert?
Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung
(schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH
– Geschäftsleitung –
Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 06171 / 62 88 0
www.hochtaunusverlag.de

Haushälterin gesucht
Für privates kleines Landgut im Taunus / 61389

Tierliebend und mit Kochkenntnissen für ein gepflegtes Anwesen. Ganztägig. Es steht eine großzügige Wohnung mit Garten zu Ihrer Verfügung. Auch als Ehepaar möglich, die Aufgaben des Partners sind halbtags Pflege einer Gartenanlage und Hausmeistertätigkeiten.
Bitte Bewerbung an: mail@anzeige4me.com oder T: 0172-6924103

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Suche für meinen Garten einen Aufsitzmäher, einen Hochgrasmäher-AS-Mäher, und einen PKW Anhänger oder Kipper. Tel. 0177/7177706

Bücher und Fotos über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen. Tel. 06172/983503

Kaufe aus Nachlässen Schallplatten, altes Spielzeug, Kameras, HI-FI-Geräte, Porzellan und vieles mehr. Tel. 0152/14896130

Kaufe diverse Spielwaren! Alte & Neue sowie funktionierende & defekte Spielekonsolen & Lego Sets. E-Mail an: tao.lam@protonmail.com

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt.- u. Burchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen, kostenlose Besichtigung, sowie Wertschätzung, 100 % Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo. - So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Sammler sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Herr Leibnitz kauft: Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen und Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u.v.m. Ursula Hornung. Tel. 06195/63797

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8:00 – 20:30 Uhr. Tel. 069/34875842

Immer informiert!

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Poln. Mann kauft aus Wohnungsauflösungen gebrauchte Möbel, Porzellan, Kleinteile aller Art und komplette Wohnungsauflösungen. Tel. 0152/13191679 oder 0163/6446691

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Priv. Sammler kauft jede Münz- und Briefmarkensammlung, auch umfangreich und Einzelstücke! Tel. 0162/5988179

Kaufe alte Teak Möbel 50-70er Jahre (Sessel, Sofa, Sideboard, Regal etc.) auch mit Spuren d Zeit. Tel. 0176/45770885

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

MOTORRAD/ ROLLER

Hobbybastler sucht Motorräder, Mopeds, Roller, Mofas. Der Zustand u. das Alter sind egal. Barzahlung. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

Elektromobil für Senioren, 10 km/h, fast neuwertig, NP: 4.600,-€ umständehalber für 1.900,-€ abzugeben. Tel: 0151/73020174

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

Alufelgen 8Jx18 5/48/112/PL-Ring MSW 25 Matt Titanium Tech W192 1650347, Neuwertig, VB 350 E. Tel. 06174/203056

KENNENLERNEN

Ü60-Singletreff diesmal Dienstag den 04.04.2023 um 19:00 Uhr in Bad Homburg. Anmeldung: 0151/22255286

Blonde Naturliebhaberin, 60/168/64 sucht Dich, zum Wandern, Radeln, Spieleabende und evtl. mehr. Whats-App 0163/8682549

Gemeinsam vom Frühling träumen, die Natur erwandern, spazieren gehen, die Musik genießen und vieles mehr, sucht er, 66 Jahre alt, eine liebe, nette Sie, gerne auch älter. Tel. 0171/8342320

Sailing to heaven – dazu brauche ich (schlank, blond, gebildet, parkettsicher, 60+) einen passenden männlichen Begleiter (smart, schlank, entspannt, gebildet und geistreich). Bin zu erreichen unter: sailingtoheaven@proton.me

Vermögende Frau gesucht. Insolventer attraktiver Unternehmer (Mitte 50) will hohen Lebensstandard behalten. Sie haben hierzu die Finanzmittel. Heirat ist Bedingung. Meine E-Mail: zeit23@icloud.com

Er, 80 Jahre sucht eine liebe, nette Frau bis 60 Jahre für immer gerne auch Ausländerin. Zuschriften unter Chiffre VT 13/02

PARTNERSCHAFT

Deutscher Mann, seit letztem Jahr Witwer und alleine, möchte gern liebe Frau von 50-70 Jahren kennenlernen, bitte Telefon und Adresse. Chiffre OW 1301

Witwe, 70 J. u. schlank, 170 cm, NR, herzlich, bodenständig sucht Lebensp. Ehrlich, zuverlässig, und unabhängig für gemeinsamen Lebensweg. Chiffre OW 1302

PARTNERVERMITTLUNG

Ich Helga, bin 78 J., verwitwet und sehr einsam, habe e. schlanke Figur mit schöner Oberweite. Suche e. liebevollen Mann, hier aus der Umgebung, wäre für Sie da, würde Sie bekochen u. verwöhnen. Ich vermisse die tägliche Ansprache und möchte in dieser schwierigen Zeit nicht länger alleine bleiben. Gerne würde ich mich mit Ihnen verabreden pv **Tel. 0151 – 62903590**

➤ **Doris, 65 J.,** schlank, aber etwas mehr Oberweite, ganz natürlich, bin eher ruhig u. nicht aufdringlich, sorge gerne für ein behagliches Zuhause, mag selber kochen u. backen, wäre auch umzugsbereit. Ich habe das Alleinsein so satt u. vielleicht bin ich es, die Du suchst? Ruf üb. pv an u. finde es heraus. **Tel. 01520-8293309**

Bildschöne Elvira, 68 J., seit kurzem verwitwet, bin eine natürliche, herzliche Frau, jung geblieben, unkompliziert und häuslich. Die Einsamkeit ist nicht leicht für mich, mir fehlt das tägliche Miteinander, habe keine großen Ansprüche, nur Sehnsucht nach einem ehrlichen Lebenspartner, habe ein Auto und würde am liebsten zusammenziehen pv **Tel. 0157 – 75069425**

➤ **Sabine, 60 J.,** fraulich-schlank, mit viel Sinn für ein sauberes, gemütl. Zuhause u. mit meinem Auto immer flexibel. Keine langen Reden, denn alles andere findest Du am besten selbst heraus. Ich wünsche mir e. ehrl. Mann, den es nicht stört, dass ich so gerne koche u. umsorge. Melde Dich üb. pv, am besten noch heute. **Tel. 0176-34498648**

➤ **Birgit, 71 J.,** mit schlank-weibl. Figur, vllt. etwas zu vollbusig, arbeite gerne im Haus u. Garten. Stelle keine hohen Ansprüche, nur ehrlich müssen Sie sein. Gibt es noch einmal e. anständigen Mann für mich? Rufen Sie üb. pv an, wir können getrennt od. am liebsten zus. wohnen. Sie sind mein schönster Gedanke. **Tel. 0162-7939564**

BETREUUNG/ PFLEGE

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539
Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

SENIOREN-BETREUUNG

Gesucht: Private Pflege-Betreuung stundenweise für 82-jährige, an Alzheimer erkrankte Frau in Friedrichsdorf, für 3-mal die Woche, morgens von 07:30 - 09:00 Uhr, und (im wöchentlichen Wechsel) abends von 16:45 - 19:00 Uhr. Dringend erwünscht: Auto, sowie Erfahrung in der Alten- u. Alzheimer-Betreuung. Pauschale pro Stunde verhandelbar. Kontakt: Gerlinde ADDO. Tel. 0175/5965757

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Haushaltshilfe für Friedrichsdorf gesucht! In der Woche für ca. 8 Stunden. Tel. 06172/78501

Ehepaar (Sie-Pflegerin) hilft gerne Senioren. Gerne mit Festeinstellung im Raum Königstein und Kronberg. Tel. 0178/2108911

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Inflation – sichere Kapitalanlage, Baumgrundstück u. teilw. Wald, 2102 m², Nähe 5 Reihenhäuser/ Steinbach, Richtung Stierstadt. Verk. 25,- €/m². Tel. 01523/6338764

Bauplatz 470 m² im Taunus, zwischen Weilburg und Bad Homburg für 85.000,- € abzugeben. Tel. 0157/52990203

IMMOBILIEN-GESUCHE

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Junges Ehepaar mit Festanstellung und doppeltem Einkommen sucht Baugrundstück oder Haus zum Kauf, um sich zur Familiengründung den Traum vom Eigenheim zu erfüllen: Kelkheim (OT: Münster, Hornau, Fischbach), Bad Soden, Königstein, Kronberg; Grundstück 400-500 m²; EFH/DHH ab 140 m², mind. 5 Zimmer, mit Garten. Kontakt unter: Tel. 0176/70576953

Anlageobjekt/Immobilie gesucht. Solventes Kelkheimer Ehepaar sucht Anlageobjekt (gerne MFH aber auch EFH oder Gewerbe) in Kelkheim und angrenzenden Ortschaften. Kontakt: altersvorsorgekelkheim@gmail.com

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Suche kleines Haus mit Garten für meine Tochter in Oberhöchstadt Tel. 0160/7956331

Eine Floristin aus Königstein mit kleine Familie und ruhigem Hund sucht in Umgebung von 8 km von Königstein Ts ein kleines Haus oder eine 4 Zimmer Wohnung im Erdgeschoss mit Garten bis 1200 Euro Warm miete. Tel. 0176 86560419

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Von Privat, 1. ZW in Oberursel, TG-Bad, Küche, Flur und Balkon, 35 m², Keller & Speicher, zur Kapital- oder Eigennutzung, VHB 195.000,- €, Makler zwecklos. Tel. 0163/2303862

1 Fam.-Haus in 65614 Beselich/OT., sanierungsbedürftig, 90 m² Wfl. + 100 m² NFL. und Grundstück 310 m². KP 99.000,- €, dir. vom Eigent. Tel. 0178/6064305

Oberursel Rosengärtchen, 2-Zimmer-Whg., 55 m², Wannenbad, gr. Balkon, renoviert, 1. Stock, sofort frei, Neuhausstr. 1, VB 265.000,- €, Parkplatz 15.000,- €. Tel. 0171/3211155 ab 12 Uhr

1-Fam.-Haus in 36304 Alsfeld-OT 140 m² Wfl. + 150 m² Nfl. 408 m² Grundstück, Fernwärme direkt vom Eigent. KP 140.000,-€. Tel. 0178/6064305

Verkaufe Wohnhaus (3 Wohneinheiten) mit Gewerbeeinheit. Ca. 530 m² Grundstück, weitere Bebauung möglich. Top-Lage in Oberursel. Tel. 06071/823860

Neuwertige Penthouse-Wohnung (4 Zi, 100 m², EBK, FTTH) im Zentrum von Bad Homburg, 15 Min. mit der S-Bahn bis Frankfurt Hbf., gewerbliche Nutzung gestattet, 649.000,- €. Von privat an privat! Tel. 0177/8751893

Haus, Oberursel/Oberstedten, einzigart. Feldrandlage, gute Verkehrsanb. Bj. 1968, WF 125 m² + 43 m² ausgeb. DG, Keller, 472 m² Grundstück, 2 Garagen, Renovierungsbedarf, von Privat, keine Makler, 795.000,- €. Tel. 0163/6382957

Einfamilienhaus, freistehend, Feldrandlage in HG-OE, Garten Südlage, Außentank. 150 m² Wohnfläche, 7 Zi, augebauter Keller, Garage, Wintergarten, Baujahr 1966, VB 950.000,- €. Kontakt über: Haus-Haus-XYZ@gmx.de oder Tel. 01522/5444593

Stadthaus in Königstein priv. zu verkaufen, keine Makler, VB 949.000,– €, Garten, Keller, 2 Bäd., von der Straße nicht einsehbare Sonnenterrasse, Garage, E.-Ausw: Bed., 187 kWh(m²a), Gas, 1950, T. Bitte senden Sie Ihre Chiffreantwort mit Name, Anschrift u. Tel.-Nr. an Verlagshaus Taunus, Theresenstr. 2, 61462 Königstein, Chiffre VT 11/01.

GEWERBERÄUME

Suche Praxisraum
in Oberursel 2 Tage/Woche
Kontakt: 0172/6155514

MIETGESUCHE

Ehepaar (Doppelverdiener o. Ki.) sucht ab 1. Juli 4 Zi Nähe FfM, ab 95 m², max 1100,- € kalt, mit EBK und Keller/Abstellraum, möglichst m. Parkplatz. Ideal wäre EG. Wir haben 2 Katzen und ein Klavier. drnoma@web.de

Ruhiges Ehepaar sucht 2ZKB mit Balkon und TGL + Badewanne oder Dusche bis 800,- € warm in Oberursel-Nord und Umgebung Tel. 0176/83662604 oder Tel. 0176/50097129

Künstlerisches Paar sucht zum Sommer ruhige, schöne 3 Zi.-Altbau-Wohnung (ca. 75 m²), kein EG und DG, in HG, Kurparknähe. Tel. 06172/6874285

Suchen kleine Wohnung oder Appartement/Zimmer in Kelkheim-Münster (oder naher Umgebung) bis ca. 550,- Euro warm für eine Mitarbeiterin. Deutsche Rondo Blei + Guba GmbH Tel. 06195/9810-100

Maler sucht Atelier oder Ateliergemeinschaft für Asylmalerei in Kronberg, Königstein, Oberursel, Bad Homburg oder Bad Soden. Tel. 0170/5356359

VERMIETUNG

Helle, gut geschnittene 3 Zimmerwohnung in Ober-Eschbach ab sofort umständehalber zu vermieten. Keller, Wasch-Trocken-Raum aber ohne Balkon. 5 Gehminuten zur U-Bahn, 10 Gehminuten ins absolut Grüne. Tel. 0160/90534997

4 Zi., Bad Homburg, 107 m², EBK, 2 Balkone, teilw. verglast, Parkett, Garagenstellplatz, 3. OG von 4, Aufz. renov. 1500,- € + NK. Tel. 0151/41250318

Bad Homburg-Gonzenheim, helle 3,5 Zimmerwohnung, Balkon, 1 Bad, 1 Extra-WC, Keller, 2. Stock, 72 m², optimale Verkehrsanbindung, 790,- € kalt + NK + Kaution zum 01.07. zu vermieten. Tel. 0176/95433158

Oberursel, 2 Zi., 65 m², EBK, Bad, Terrasse, Stellplatz ab 01.05. zu vermieten (NR), 700,- € + 200,- € NK, Kaution. Tel. 0157/36287468

4 Zi., Oberursel-Nord ab 15.06., EBK, Loggia, Parkett/Fliesen, Stellplatz, 1.150,- € Miete + NK + Kaution. Tel. 01520/3709400

Nachmieter 3 Zimmer-Wohnung 70 m² in Bad Soden Neuenhain ab 1.6.2023 gesucht. Kaltmiete ca. 700,– € plus Nebenkosten. Für Küche, Badmöbel, ect. Abstand 3.500,– €. Tel. 0178/8578488

Möb. WG-Zi. f. Studentin, 1 Person, in Oberursel, Nähe Bus u. U-Bahn ab 1. April 2023 zu vermieten. Mit Kü.- Badbenutzung, ruhige Lage, Waschm. Keller vorhanden. Miete 440,– €, Kaution 900,– € Tel. 06174/61680

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Osterferien an der Ostsee? Ferienhaus kurzfristig frei, Strand 150 m, Eckernförder Bucht, Hund erlaubt, Tel. 0177/2359514 www.strandkate.de

NACHHILFE

Spanischunterricht / Nachhilfe durch Muttersprachlerin für Erwachsene, Schüler aller Stufen sowie Vorbereitung auf das Abitur. Tel. 06171/923269 od. Tel. 0151/26752917

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Mathe u. Physik besser meistern! Nachhilfe-erfahrener Physiker hilft für alle Klassen bis Abi inkl. LK mit Einzelunterricht bei Ihnen zu Hause. Tel. 0172/6944644

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

4-Pers.-Haushalt in Niederhöchstadt sucht zuverlässige Putzhilfe auf Rechnung oder Minijob. 1x wöchentlich, ca. 5-6 Std. Tel. 0177/6524372

Gassigeher/in um die Mittagszeit (Mo-Fr) für 7-jährigen Retriever-Rüden gesucht. Absolute Zuverlässigkeit Voraussetzung. Gerne mit Kfz. Tel. 0179/5418012

4 Menschenbeine und 8 Hundepfoten machen viel Schmutz! Deshalb suchen wir (älteres Ehepaar mit großem Haus) eine – gerne deutsche – Putzfee nach Bad Homburg, die uns freitags alles wieder wegzaubert. Tel. 0171/2612023

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

Welche nette Frau putzt mir einmal wöchentlich 4 Std. mein pflegeleichtes EFH in Falkenstein auf Minijob-Basis? Tel. 06174/22628

Gartenhelfer – ganzjährige Dauerbeschäftigung – interessanter Minijob ohne Abzüge, Kronberg/Falkenstein 4 Std. die Woche, Tel. 06174/22628 abends.

Wir übernehmen für Sie gern die gesamte Gartenpflege. Tel. 06196/25550

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0152/18134576

Gartenpflege und Grundstückspflege zum günstigen Festpreis. Tel. 0176/82072292

Tapasbar Luna y Sol
in Bad Homburg sucht für die anstehende Sommersaison:
Servicepersonal (m/w/d)
(Teilzeit / Vollzeit / Aushilfe)
gerne auch Abiturienten
Koch / Köchin (m/w/d)
(Voll- oder Teilzeit)
Beikoch / Beiköchin (m/w/d)
(Voll- oder Teilzeit)
Bewerbungen: jobs@luna-y-sol.de

STELLENGESUCHE

Hausmeistertätigkeiten Gartenarbeiten Heckenpflege. Bei Interesse rufen Sie bitte nachmittags an. Mobil 0151/15627918 Tel. 069/30071844

Wohlfühl-Sauberkeit für Wohnung, Praxis oder Büro. Erfahrene Reinigungskraft pflegt Ihr Haus. Tel. 0179/4868221

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terassenarbeiten. Tel. 0157/58666956

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Renovierung: Streichen, Tapezieren, Trockenbau, Bodenbeläge, Laminat, Parkett, Fassaden, Terrassen. Transport – Umzug. Tel. 0176/23690725

Handwerker macht Renovierungs-, Sanierungsarbeiten oder Innenumbau. Tel. 0173/3576607

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0162/9108464

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

Renovierungen aller Art mit Erfahrung und Referenzen. Auch Abbrucharbeiten. Tel. 0176/30708584

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Haushaltsauflösung, Entrümpelung, Sperrmüll entsorgen, Möbel abmontieren. Kostenloses Angebot sofort. Tel. 0162/3057848

Renovierung: Maler- u. Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

Arbeitswillige junge Frau, 37 Jahre (Sehr schnell), rumänischer Nationalität, sucht Arbeit in Fabrikstation am Band oder Verpackung in Friedrichsdorf, Bad Homburg im 2ten Quartal 2023, Wohnung vorhanden. Bei Interesse Tel. 06034/5260 od. Tel. 0155/10387533 ab 20 Uhr.

Minijob wird (von Allrounder) gesucht. Bin Maschinbauingenieur, AutoCAD, CAD Kenntnisse, Gel. Schlosser, Logistik, 58 J., Englisch/Deutsch. Gesuchte Tätigkeiten: Ingenieur, Büro, Handwerk, Produktion, Haushalt, Hausverwaltung, Garten usw. Mögliche Arbeitszeiten: Mo-Fr. vormittags 07 bis 13 Uhr oder ganztags an 1 festen Wochentag. Angebote mind. ab 17,- €/Std. E-Mail: papalova1964@t-online.de

Zuverlässiger Gärtner erledigt Gartenarbeiten aller Art. Sträucher- und Heckenschneiden, Beetpflege. Tel. 0160/91039204

Zuverlässige, fleißige Putzfrau sucht Arbeit. Tel. 0157/58577077

Langjähriger Gärtner erledigt für sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Vertikutieren, Entsorgung u. vieles mehr. Tel. 0172/7178986 od. Tel. 06171/8944720

Innenausbau: Trockenbau, Innenputz, Tapeten, Malerarbeit, Bodenbeläge und Fliesen verlegen. Kurzfristige Terminv. Tel. 0151/25505839

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen. Tel. 0162/4209207

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung. Tel. 0171/8629401

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Fachmann für Gartenarbeit. Verlege Platten u. Pflaster, mähe Rasen und vieles mehr. Tel. 0172/6585646

Biete Reinigung für Gebäude, Büro, Treppen, Praxis, Grundreinigung nach Ihrem Auszug oder Einzug ins neue Haus o. Büro. Flexibel, kundenorientiert, freundlich. Hinter mir stehen sehr zufriedene Kunden! Nur auf Rechnung. Tel. 06173/3940680 Handy. 0176/64765764

Übernehme Ihre Gartenarbeiten Gerne in Dauerpflege. Beetpflege, Rasenmähen, Hof- und Straßenreinigung. Tel. 0152/08733643

Fleißige und zuverlässige HH mit dem Auto, sucht Stelle im privaten Haushalt. Tel. 0157/39312480

RUND UMS TIER

Gelegentliche Betreuung für Irish-Terrier-Rüden gesucht. Er ist 13 Jahre, aber gesund und fit und ist an freundliche Zuwendung gewöhnt. Tel. 0173/3602809

Für unseren liebevollen Dackel suchen wir Hundefreundin, Hundefreund für Tagesbetreuung (1-2 mal im Monat) und stundenweise nach Bedarf. In Königstein, auch mit Übernachtungsmöglichkeit. Zuverlässigkeit und liebevoller Umgang gewünscht. Chiffre VT 13/01

UNTERRICHT

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Ab sofort finden Sie uns in unserem neuen Ausstellungsraum in Friedberg-Ockstadt, Pfingstbrunnenstr. 1
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

Mahagonieschrank, Louis Philippe und Biedermeier Schrank, Wildkirsche je 1000,- €. Abholung in Dreieich. Tel. 0163/6920049

Zu verkaufen: Motorrad-Jethelm, Integralhelm, Motorradstiefel, Handschuhe usw. Festpreis 60,- €. Tel. 06172/72632

Zu verkaufen: Komplette Angelausrüstung – Ruten, Rollentaschen, Transportwagen, Bekleidung, Stiefel, Handschuhe Festpreis 400,- €. Ansehen lohnt sich – nur komplett. Tel. 06172/72632

Wunderschöne Servier- und Schneidebretter aus altem Olivenholz (100) Jahre zu verkaufen in Bad Homburg. Tel. 0171/3190525

Private Haushaltsauflösung. Gut erhaltene Möbel, Zinn, Porzellan, etc. zu verkaufen. Am Samstag den 08.04.2023 von 11-16 Uhr. Am Steinberg 20, in Hofheim.

E-Bike Victoria-Münster 26“, 7-Gang Nabensch. + Ersatz-Akku 700,- € Tel. 06174/7703

2 Trekking E-Bikes, D+H, Marke Bulls 2017, 10-Gang Bosch-Akku 500W Werkstattbericht 88% Kapaz., Scheibenbremsen + Bereifung neu Herbst 2022, Sattelstützen gefedert, ADFC-Codierung, VB 950,- € je Rad. Tel 0170/1865267

Waschmaschine Marke Whirlpool 8,5 kg Wäsche neu 350,- €. Trockner alt, Miele 300,- €. Flachbildfernseher 350,- €. Bianchi Damen Carbon Mountainbike Rahmen bis 170 Körpergröße 1400,- €. Tel. 0171/7437215

Hausflohmarkt – Vieles darf raus! 31. März 2023, von 13-18 Uhr und 1. April 2023 von 10-18 Uhr. Sodener Str., Kelkheim.

VERSCHIEDENES

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über **50** Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet und Smartphone** (Kein Apple!). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Entrümpelungen, Haushaltsauflösung, Wohnung, Haus, Keller, sofort, günstig, sauber, deutsche Fachkräfte! Tel. 0171/3211155

Suche Pfennige u. Groschen für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Drachmen, Peseten, ital. Lire etc.). Tel. 0174/5891930

Hilfe und Unterricht für PC, Tablet, Smartphone von privat. Tel. 06196/641563

Werbung ist teuer. Keine Werbung ist noch teurer.
Paolo Bulgari

Keglerinnen ab 60 suchen Verstärkung. Dienstags v. 19-21.30 Uhr im Bürgerhaus Kirdorf 14tägig. Tel. 0176/50576547

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer, Klavier- u. Chembalobauer, Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

Dipl.-Mathematiker erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rechnungswesen, auch Prüfungsvorbereitung, Abitur- und Ferientraining. Tel. 06195/3905

Haushaltsauflösung und Entrümpelung
Kostenlose Angebote & bester Preis
Tel. 0172/75 29 550

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

- Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
- Schreiner-Werkstätte
- Küchenschreiner
- Container-Lager
- Lagerhallen/Box
- Nah-/Fernverkehr
- Europa – International
- Überseeumzüge
- Einpackservice
- Individuelle Beratung vor Ort

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION

65835 Liederbach / Ffm.
Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzuege@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach:

Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten.

Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand.

Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Umschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren.

Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 144.650 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige.
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 14,00 €
❍ bis 5 Zeilen 16,00 €
❍ bis 6 Zeilen 18,00 €
❍ bis 7 Zeilen 20,00 €
❍ bis 8 Zeilen 22,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
❍ bei Postversand 5,00 €
❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

(Bitte immer mit angeben.)

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

Kelterei HERBERTH
Im Kronthal 12–16 · 61476 Kronberg

autohaus Schwalbach ...mehr als Autos
Ostring 2 / Limes
65824 Schwalbach

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

IMPRESSUM

Schwalbacher Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:
E-Mail: MTK@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 8 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
14-tägig donnerstags erscheinende
(alle ungeraden Wochen),
unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Schwalbach

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 27 vom 1. Januar 2022

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Historische Waldpflege im Stadtwald von Schwalbach

Schwalbach (sbw). Zur Sicherung der Verkehrssicherheit und zur Wahrung des ehemaligen Hutewaldes führt „HessenForst“ Forstamt Königstein im Auftrag der Stadtverwaltung Pflegemaßnahmen im Stadtwald Schwalbach durch.

Ein besonderer Wald: Der Schwalbacher Wald besteht zu mehr als 90 Prozent aus Laubbäumen und hat vordergründig eine Schutzfunktion für Natur und Mensch. Außerdem soll er dem Zwecke der Erholung dienen. Der wirtschaftliche Nutzen des Waldes wurde diesen Funktionen untergeordnet. Pflegemaßnahmen, die in diesen Beständen aktuell durchgeführt werden, sollen die Funktionen des Waldes aufrechterhalten.

Ein Teil der alten Laubbäume gehörte zu einem ehemaligen Hutewald, in den die Bauern in vergangenen Jahrhunderten ihr Vieh trieben. Die Bäume erhielten dadurch eine besonders charakteristische Form: Die Tiere nutzten sie als Unterstand und Mahlbäume und beästen die unteren Zweige.

Revierförsterin Carolin Paff betreut die Arbeiten: „Das Forstamt Königstein will mit den geplanten Maßnahmen das Waldwachstum fördern und der Verkehrssicherungspflicht am Rand von Bebauungen nachkommen,“ betont Carolin Pfaff, die zuständige Revierförsterin. Sie wird die Arbeiten begleiten und auf eine fachlich saubere Arbeit mit möglichst wenigen Beeinträchtigungen für die Umwelt achten.

Mehr Platz für Kronen

Verkehrssicherung zum Schutz der Bebauung: Die Maßnahme soll zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit am Bebauungsrand der „Limesstadt“ beitragen: Die Trockenheit der vergangenen Jahre hat zahlreiche Laubbäume in diesem Waldgebiet stark geschwächt. Dehalb soll mehr Platz für die Kronen der Altbäume geschaffen werden. Die alten Eichen der Hutewaldstrukturen sollen in dem Waldgebiet wieder freier gestellt werden, da Buchen und Hainbuchen bereits durch ihre Kronen durchstechen. Andere Eichen, die als Mischbaumart erhalten bleiben sollen, bekommen durch die Freistellung mehr Kronenraum und werden vitaler und widerstandsfähiger. Wälder mit möglichst vielen Mischbaumarten sind Voraussetzung dafür, dass sich die Waldbestände an den Klimawandel anpassen können.

Bäume sind gekennzeichnet

Habitatbäume: Alte Laubbäume, die beispielsweise Spechthöhlen aufweisen oder anderen Holzbewohnern als Lebensraum dienen, werden als sogenannte Habitatbäume mit einem großen „H“ markiert und damit dauerhaft aus der Nutzung genommen. Revierförsterin Carolin Pfaff hat vor der Kennzeichnung jeden einzelnen Baum überprüft, um diese wertvollen Lebensräume zu erhalten.

Wegsperrungen müssen beachtet werden: Für den Schutz der Waldbesucher ist es unbedingt notwendig, dass die betroffenen Gebiete für die Dauer der Holzfällarbeiten gesperrt werden.

Um die Beeinträchtigungen trotz aller Vorsichtsmaßnahmen so gering wie möglich zu halten, werden nur die Bereiche gesperrt, in denen gearbeitet wird. Im Anschluss an die Arbeiten werden die betroffenen Wege wieder instandgesetzt. Revierförsterin Carolin Pfaff wird die Arbeiten begleiten und steht gemeinsam mit den Mitarbeitern des Forstamtes gerne für Rückfragen zur Verfügung unter Telefon Forstamt: 06174-92860, E-Mail: forstamtkoenigstein@forst.hessen.de.

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...
30. 3. – 5. 4. 2023

In diesem Jahr – Der Film
Fr. 15.00 Uhr
Sa. + So. 17.00 Uhr
Mi. 20.15 Uhr
Sonderveranstaltung:
Kino meets Adler Di. 13.30 Uhr

Die Fabelmans
Fr. – So. 20.15 Uhr
Di. 20.15 Uhr (OV)

Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war
Fr. 17.30 Uhr, Mo. 20.15 Uhr
Di. 17.30 Uhr

Lucy ist jetzt Gangster
Sa. + So. 15.00 Uhr

Osterpause vom 6. bis 12. April 2023

www.kronberger-lichtspiele.de
klimatisiert Dolby Atmos 7.1 06173/ 7 93 85

BMX-Feriencamp

Schwalbach (sbw). In den Osterferien, vom 11. bis 14. April, veranstaltet das Jugendbildungswerk ein BMX-Camp auf der Dirtbike-Strecke. Teilnehmen können Jugendliche ab zwölf Jahren. Das Camp startet täglich um 12 Uhr und endet gegen 18 Uhr. Mitgebracht werden sollten ein BMX-Rad (oder Fahrrad) und ein Helm. Das Camp findet auf der BMX-Strecke am Albert-Richter-Weg, bei den Sportstätten „Hinter der Röth“, statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig, die Teilnahme ist kostenfrei. Anton Wünscher, selbst begeisterter BMX-Fahrer, ist der Ansprechpartner für diese Aktion. Weitere informationen unter Telefon 06196-804243 oder per E-Mail an jugendbildungswerk@schwalbach.de.

Flohmarktsaison

Schwalbach (sbw). Der Flohmarkt findet von April bis Oktober wieder jeden zweiten Samstag im Monat statt. Der erste Termin ist am 8. April, der Aufbau des Markts beginnt um 7 Uhr, verkauft wird von 9 bis 14 Uhr auf dem Marktplatz. Die Standgebühr in Höhe von fünf Euro wird vor Ort von einem Marktmeister eingenommen, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Eine Teilnahme gewerblicher Anbieter ist nicht gestattet. Es wird darum gebeten, das Parkdeck unter dem Bahnhof oder den öffentlichen Parkplatz Wilhelm-Leuschner-Straße und nicht den Rewe-Parkplatz zu benutzen. Das Parkdeck ist an den Flohmarkttagen in der Zeit von 7 bis 14 Uhr kostenfrei.

„Aaronitischer Segen“

Schwalbach (sbw). Thema der Meditativen Andacht am Freitag, 31. März, um 18.30 Uhr in der Friedenskirche, Bahnstraße, ist der „Aaronitische Segen“, der oft am Ende des Gottesdienstes gesprochen wird und wie folgt beginnt: „Der Herr segne und behüte dich ...“. In jeder Meditativen Andacht ruft die Klangschale vier Mal in die Stille. Die Andacht findet am letzten Freitag des Monats statt, das nächste Mal jedoch erst am 26. Mai.

IMMOMARKT

Suche Praxisbeteiligung oder Raum für Beratungspraxis
Gerne in Psych.-/HP- o.ä. Praxis.
Std.- und/oder tageweise.
Arbeite nach V.E. Frankl (LTEA).
Freue mich auf Ihren Anruf:
06173-394 88 84
Keine Markler

Hessisches Kulturdenkmal
Villa mit denkmalgeschützten 1.000 m² Wohnfläche und einzigartigem Park (35.000 m²) in Kronberg/Taunus gegen Höchstgebot zu verkaufen.
Energieausweis: hier keine Ausweispflicht wegen Denkmalschutz.
Interessenten mit Kapitalnachweis melden sich unter E-Mail: reg@regmbh.de

Glas- und Gebäudereinigung
Wir reinigen Lamellen, Glas und Rahmen, Treppenhäuser, Hausmeisterservice, Bauendreinigung,
gründlich • zuverlässig • pünktlich
Tel. 0157 – 850 93 118

BEI QUALITÄT MACHEN WIR KEINE KOMPROMISSE!
Fenster und Türen -
Made im Taunus.

müller+co
Fenster und Türen
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.**fenster-mueller**.de

Natur für die Wand

Mit Lehm- oder Mineralfarben ein gesundes Raumklima

(DJD). Die verwendeten Materialien im Zuhause haben direkten Einfluss auf ein gesundes Raumklima und somit auf das eigene Wohlbefinden. Das fängt bereits bei der Gestaltung der Wände an: Mit Farben auf natürlicher Basis lässt sich die Wohnung nicht nur dekorativ, sondern auch ökologisch gestalten. Selbermacher können heute aus einer Vielzahl an nachhaltigen Materialien für die Wandgestaltung wählen. Die Naturell Lehm- oder Mineralfarben beispielsweise zählen ebenso dazu wie Lehmputze für strukturierte Oberflächen. Die Wandverschönerung ist dabei genauso einfach wie mit jeder konventionellen Farbe, lediglich eine Grundierung empfiehlt sich vorab. Unter www.schoener-wohnen-farbe.com gibt es ausführliche Anleitungen zur richtigen Vorbereitung und Verarbeitung.

Natürliche Materialien wie Lehmfarben unterstützen ein gesundes Raumklima in Wohn- und Schlafräumen.
Foto: DJD/www.schoener-wohnen-farbe.com/SCHÖNER WOHNEN-Kollektion

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.
Anzeigen-Hotline
(06171) 6288-0

MARKISEN S. OSTERN
SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik
Seit 50 Jahren
Ihr zuverlässiger Markisen-Partner
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

Main Projekt Dienstleistung
Hausmeisterservice · Bodenleger · Trockenbau · Gartenarbeit
Tel.: +49 176 46577330

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK
Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
◆ Tank-Reinigung ◆ Tank-Sanierung ◆ Tank-Demontage
◆ Tank-Stilllegung ◆ Tankraum-Sanierung ◆ Tank-Neumontage
TANK-MÄNGELBEHEBUNG
JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.
Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www. tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 /7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 /50 45 88
Mainz: ☎ 06131 /67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 /20 19